



Glashütte / Sachsen

... hier lebt die Zeit!



Glashütter ErlebnisZEIT



**18. Mai bis
19. Mai 2019**

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Glashütte in Sachsen**

mit den Ortsteilen: Bärenhecke • Börnchen • Cunnersdorf • Dittersdorf • Glashütte
Hausdorf • Hermsdorf am Wilisch • Hirschbach • Johnsbach • Luchau • Neudörfel
Niederfrauendorf • Oberfrauendorf • Reinhardtsgrimma • Rückenhein • Schlottwitz

Wichtige Telefonnummern:

Bauhof Glashütte | Reinhardtsgrimma
Telefon 035053 32672

Landratsamt Pirna: 03501 515-0

Schiedsstelle Glashütte/Kreischa
Herr Langer 035053 31893

Kindertagesstätten

Reinhardtsgrimma 035053 324440
Leiterin 035053 324441
Cunnersdorf 035053 48880
Dittersdorf 035053 48594
Glashütte 035053 48563
Schlottwitz 035053 48689

Grundschulen

Glashütte 035053 42493
Reinhardtsgrimma 035053 48229

Hort

Glashütte 035053 324370
Reinhardtsgrimma 035053 324430

Oberschulen

Dippoldiswalde 03504 612414
Schmiedeberg 035052 64289
Geising 035056 34257
Kreischa 035206 22062

Gymnasium

Dippoldiswalde 03504 612501
Altenberg 035056 35032

BSZ Glashütte 035053 47356

Uhrenmuseum 035053 4612100

Havarie

Wasser (WVW GmbH) 0351 648040
Gas (ENSO) 0351 50178880
Strom (ENSO) 0351 50178881
Abwasser (KWA) 0172 3507605

Entleerung Gruben und Kleinkläranlagen

KWA 035206 20919

Tierheim Freital

Kohlenstr. 42 (Windberg) 0351 6413 222
(tägl. 7 – 19.30 Uhr)

Rettungsdienst/Feuerwehr 112

Polizeirevier 110
03504 6370

Bereitschaftsarzt 0351 19292
116 117

Rettungsleitstelle Dresden 0351 501210

Apothekennotdienst 0800 00 22833
(mobil) 22833
www.aponet.de

Diese Angaben erfolgen ohne Gewähr!

Bericht aus dem Stadtrat

Am 30. April 2019 tagte der Stadtrat planmäßig im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte. Der Termin war seitens der Verwaltung ungünstig gelegt, da zeitgleich verschiedene Veranstaltungen zum Maibaumstellen stattfanden und so einige Stadträte verhindert waren. Da sich weitere Stadträte krankheitsbedingt oder aus dienstlichen Gründen entschuldigen mussten, war der Stadtrat erstmals in dieser Wahlperiode nicht beschlussfähig. Da keine dringenden Beschlüsse anstehen, können die vorgesehenen Beschlüsse unproblematisch zur nächsten planmäßigen Sitzung nachgeholt werden.

Informieren konnte der Bürgermeister u. a. zum Stand zur **Bergbaulandschaft Hirtenwiesen**. Hier hatte die Verwaltung nach dem Beschluss des Stadtrats zur stärkeren Unterstützung der Entwicklung der historischen Bergbaulandschaft und des Bergbauvereins zwischenzeitlich gemeinsam Gespräche mit der Forstverwaltung geführt. Darüber hinaus wurde der Kleingartenverein hinsichtlich der geplanten Umnutzung des Flurstücks 440 angeschrieben und die Anlieger zu einem Abstimmungsgespräch eingeladen. Außerdem arbeitet die Verwaltung an einem Nutzungsvertrag mit dem Bergbauverein.

Zum Stand der Erarbeitung der Studie zur **Umnutzung des Schützenhauses** in ein Gemeinschaftshaus in Glashütte informierte der Bürgermeister, dass die Ergebnisse den Vereinen in den nächsten Tagen vorgestellt werden und darauf aufbauend die weiteren Schritte zu beraten sind.

Berichten konnte der Bürgermeister über den erfolgreichen Abschluss der Bauarbeiten an den **Außenanlagen des Klubhauses Hausdorf**. Die Leistungen wurden vom Bauunternehmen Hamann aus Reinhardtsgrimma ordnungsgemäß erbracht und auch der Kostenrahmen konnte eingehalten werden. Damit konnte nach der Umgestaltung des Klubhauses selbst nunmehr auch ein weiterer Wunsch der Hausdorfer erfüllt werden. Für die Maßnahme konnten Fördermittel der europäischen Union aus dem LEADER Programm verwendet werden.



Informiert wurden die Stadträte über die geplante Verwendung des Budgets zur **Straßeninstandhaltung**, das die Stadt Glashütte vom Freistaat Sachsen erhält. Die Prioritäten wurden hier so wie in den Vorjahren mit Bauamt und Bauhof unter Berücksichtigung der Hinweise aus den Ortschaftsräten abgestimmt. Für die geplanten Leistungen wurden Angebote eingeholt. Die Firma Arnd Brühl GmbH aus Pohrsdorf hat hier die wirtschaftlichsten Angebote abgegeben und den Zuschlag für die Instandsetzungsarbeiten folgender Anliegerstraßen erhalten: Oberfrauen-dorf: Johnsbacher Straße, Dittersdorf: Untere Hauptstraße Bereich Nr. 70, Schlottwitz: Wendebereich Platz der AWG, Dittersdorf: Mittlere Hauptstraße Bereich Nr. 87.

Informieren konnte der Bürgermeister über anstehende Termine. So lud er die Stadträte zur **ErlebnisZEIT** am 18./19. Mai in Glashütte und die in diesem Rahmen geplante Bürgerpreisverleihung ein. Dabei berichtete der Bürgermeister, dass die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Sächsischen Zeitung für 2020 einen „Entdeckertag“ plant, bei dem neben der ErlebnisZEIT auch die Manufakturen ihre Türen für interessierte Einwohner und Gäste öffnen. Diesbezüglich hat der Bürgermeister alle Uhrenhersteller kontaktiert und um Unterstützung gebeten.

Außerdem berichtete der Bürgermeister darüber, dass die **Märchenwiese Reinhardtsgrimma** in diesem Jahr 20 jähriges Bestehen feiert und dafür am 2. Juni zwischen 15.00 und 18:00 ein Märchenwiesenfest geplant ist. Er hob in diesem Zusammenhang noch einmal die Bemühungen zur Unterhaltung der Märchenwiese hervor, die vom Bauhof und einigen ehrenamtlichen Helfern geleistet wird und dankte für diese Unterstützung.

Abschlussbericht Hochwasserschadensbeseitigung 2013

Das Hochwasser 2013 hatte im Stadtgebiet viele Schäden verursacht. Schnell wurde seinerzeit klar, dass die Beseitigung dieser viel Kraft und Geld binden wird. Bürgermeister und Stadtverwaltung hatten schnell Sofortmaßnahmen ergriffen und Planungsbüros mit der Schadenserfassung beauftragt. Der Freistaat Sachsen setzte sich für die Bereitstellung von Fördermitteln durch den Bund ein. Auf der Grundlage erster Kostenschätzungen wurden Maßnahmenlisten gemeldet und schnell Unterstützung durch Bund und Land zugesagt. Die Stadt Glashütte hatte bereits im Sommer 2013 insgesamt 54 Maßnahmen angemeldet und darauf aufbauend ein Förderbudget von 14

Bericht aus dem Stadtrat

Mio. EUR zugesprochen bekommen. Dieses sah nicht nur einen Fördersatz von 100 % vor sondern ermöglichte es auch, die Schäden nachhaltig zu beseitigen. Zur Verfügung gestellt wurden den Kommunen ebenfalls Mittel für eine Unterstützung durch eine Projektsteuerung. Die Stadt Glashütte hatte hier das Büro iKD aus Dresden mit diesen Leistungen beauftragt. Die Projektsteuerung endet nunmehr zum 30.06.2019. Dies nahm das Büro zum Anlass, um auf das Erreichte zurückzublicken. Im Ergebnis hielt das Büro fest, dass die Hochwasserschadensbeseitigung in Glashütte gemeinsam erfolgreich realisiert wurde. Der Bürgermeister dankte allen Beteiligten ausdrücklich für diese Leistung und würdigte die Ergebnisse. Er dankte dem Bund und dem Freistaat Sachsen dafür, dass eben diese nachhaltige Schadensbeseitigung möglich war und die Stadt hier 9,2 Mio. EUR an Fördermitteln erhalten konnte. Außerdem dankte der Bürgermeister den weiteren Partnern, der Projektsteuerung, den Planungsbüros, den Ortschaftsräten, den Behörden und den Baufirmen, die zum Erfolg des Programms beigetragen haben. Mehr dazu lesen Sie in diesem Amtsblatt unter Informationen der Verwaltung.

■ Abschlussbericht „Wenn ich Bürgermeister wäre...“

Unter dem Motto „Wenn ich Bürgermeister wäre...“ hatte die Stadtverwaltung gemeinsam mit der STEG Stadtentwicklung GmbH 2018/ 2019 einen Bürgerdialog initiiert. Dieses Projekt, für das auch Fördermittel der Europäischen Union aus dem LEADER Programm eingesetzt werden konnte, ist nunmehr beendet und der Bürgermeister fasste die Ergebnisse und die Schlussfolgerungen zusammen. Ziel des Projekts war, den interessierten Einwohnern die Möglichkeit zu geben, sich mit Ideen, Meinungen und Vorschlägen an der Stadtentwicklung zu beteiligen. Dafür wurde als erster Schritt ein Fragebogen entwickelt und allen Haushalten zu gestellt. Insgesamt sind 130 Fragebögen ausgefüllt wurden, davon allein 46 durch aktive Ansprache auf dem Stadtfest in Glashütte. Die Rücklaufquote war entsprechend eher gering. Dennoch wurden die Fragebögen umfassend ausgewertet und die Ergebnisse konnten in einem ersten Bürgerdialog vorgestellt werden. Dort wurden auch die Themen der folgenden Gesprächsrunden beraten und festgelegt. Diese fanden in den vergangenen Monaten zu den Themen Freizeitangebote, Uhrenindustrie und Einzelhandel/ Gastronomie statt. Zu den Gesprächen wurden jeweils externe Partner eingeladen, so Vertreter von Vereinen, der Uhrenindustrie und Einzelhändler.

Im Ergebnis fasste der Bürgermeister zusammen, dass auch die Teilnehmerzahlen an den Gesprächsrunden mit 15 bis 25 Gästen eher verhalten waren. In den Fragebögen und Gesprächen wurde festgestellt, dass die Kernaufgaben der Stadt überwiegend positiv bewertet wurden. Deutlich wurde, dass sich die anwesenden Einwohner eine weitere Belebung der Stadt wünschen. Überraschende Themen oder „einfache“ Ideen ergaben sich nicht. In den Dialogen konnten Zusammenhänge und Ursachen für Entwicklungen auch durch externe Fachleute erläutert werden. Die Dialoge mit den Akteuren (Vereinen zu Freizeitangeboten, Uhrenindustrie zur Zusammenarbeit, Einzelhändlern zum Einzelhandelsangebot) waren aus Sicht des Bürgermeisters sinnvoll und konnten das gegenseitige Verständnis stärken.

Als Schlussfolgerung stellte der Bürgermeister u. a. fest, dass die Intensivierung der Angebote im Arthur Fiebig Haus durch die Stadtverwaltung (Kino, Krabbelgruppe, Seniorennachmittage, Begegnungsnachmittage, Poetenpalver, Vorträge) sowie die weiteren Angebote der Stadt wie ErlebnisZEIT, Weihnachtsmarkt, KonzertZEIT richtig und notwendig war und dass eine Fortführung und bedarfsgerechte Weiterentwicklung in den kommenden Jahren anzustreben ist. Festgestellt wurde auch, dass es bereits vielseitige Freizeitangebote gibt (Sport, Schnitzen/ Klöppeln, Schützenverein, Malerkurs, Kurse im „Lichttraum“, Jugendklub ...). Diese Angebote sollen weiterhin unterstützt werden und gleichzeitig sollen neue Partner für Freizeitangebote (z. B. Musikschule, Volkshochschule) gesucht werden.

Hinsichtlich des Einzelhandelsangebots wurde festgestellt, dass das Angebot in Glashütte vergleichsweise gut ist und sich vor allem das Gastronomieangebot in den vergangenen Monaten verbessert hat. Wichtig ist, dass die Einwohner und Gäste diese Angebote annehmen. Entsprechend sollen gemeinsam Ideen zur Werbung und zur Stärkung des Einzelhandels erarbeitet werden. Außerdem soll weiter gemeinsam an einer Lösung für die Erweiterung des EDEKA gearbeitet werden. Der Austausch zwischen Einwohnern, Vereinen und Unternehmen (Industrie ebenso wie Einzelhändler) soll grundsätzlich fortgesetzt und es sollen neue Möglichkeiten zur Kommunikation und Information (soziale Medien) genutzt werden.

■ Aufnahme der Kernstadt Glashütte in das städtebauliche Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (SOP)

Teile der Kernstadt waren bis 2015 Teil eines SEP- Stadtanierungsgebietes. Im Rahmen dieses Programm konnten insgesamt Investitionen in Höhe von 10,7 Mio € realisiert und Fördermittel von Bund und Land in Höhe von 6,6 Mio € genutzt werden. Umgesetzt wurden in diesem Programm sowohl öf-



Sprechstunden Bürgermeister

Stadtverwaltung Glashütte
Hauptstraße 42, 01768 Glashütte

Donnerstag, 13.06.2019

14.00 bis 18.00 Uhr – Es wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten.

Stadtverwaltung Glashütte

Hauptstraße 42, 01768 Glashütte
Telefon: 03 50 53 / 45 – 0
Fax: 03 50 53 / 4 71 42
mail: stadtverwaltung@glashuette-sachs.de

Öffnungszeiten:

Mo 09-12 Uhr
Di 09-12 Uhr, 14-16 Uhr
Mi **geschlossen**
Do 09-12 Uhr, 14-18 Uhr
Fr 09-12 Uhr

Geänderte Sprechzeiten

**Rathaus Glashütte:
Freitag, 31.05., geschlossen**

Bürgerbüro Reinhardtsgrimma

Neue Str. 5, Tel.: 035053/48639
Fax: 035053/30008, Mail: buergerbuero.reinhardtsgrimma@glashuette-sachs.de

Sparkasse/Bürgerbüro Meldestelle

Mo	geschlossen	
Di	08.30-12 Uhr	14-18 Uhr
Mi	geschlossen	
Do	13.30-18 Uhr	09-12 Uhr
Fr	09-12 Uhr	

Geänderte Sprechzeiten

**Bürgerbüro Reinhardtsgrimma:
Freitag, 31.05., geschlossen**

Schiedsstelle

Begegnungsstätte BOOT Schlottwitz
Müglitztalstraße 31a, 01768 Glashütte
Tel. 03 50 53 / 31893, Hr. Langer
schiedsstelle.glashuette-kreischa@mail.de

**Sprechstunde: 2. Montag im Monat,
19 – 20 Uhr (Vorankündigung
ist erforderlich)**

Postanschrift Schiedsstelle:

Schiedsstelle – Bürgerbüro Reinhardtsgrimma, Neue Straße 5, 01768 Glashütte

Sprechstunde Bürgerpolizist

23.05.2019 von 15:30 bis 17:00 Uhr

Stadtbibliothek Glashütte

Tel.: 035053/42050, Fax: 035053 / 32824

Öffnungszeiten

Mo 12-16 Uhr
Di 10-12 Uhr und 13-16 Uhr
Mi geschlossen
Do 12-17 Uhr
Fr geschlossen

Tourismusbüro

Tel.: 035053/329829, Fax: 035053/321473

Auslagestellen Amtsblatt:

Glashütte:

- Rathaus
- Deutsches Uhrenmuseum
- Büroartikel Karin Loose
- Ostsächs. Sparkasse Dresden
- Dresdner VB Raiffeisenbank
- Müglitz-Apotheke
- An- und Verkauf „Wühlmaus“ / Postagentur Glashütte
- Stadtbibliothek
- Sächsische Bücherstube Frost

Reinhardtsgrimma:

- Bürgerbüro
- Bäckerei Zahn
- Landbäckerei Schmidt
- Schreibwaren/Getränkhandel Sobottka

Dittersdorf:

- Bäckerei Otte
- Fleischerei Heymann u. Kaden
- Friseursalon Zönnchen
- Sandras Schnittstelle

Bärenhecke:

- Mühle und Bäckerei

Börnchen:

- Landgasthof Börnchen

Hirschbach:

- Fleischerei Lotze

oder im Internet unter www.glashuette-sachs.de/Bürgerportal/Amtsblatt

Ausgabestellen für gelbe Wertstoffsäcke:

Glashütte: Rathaus, An- und Verkauf/ Postfiliale Hauptstraße 44 • **Reinhardtsgrimma:** Bürgerbüro • **Schlottwitz:** Bäckerei Degenkolbe • **Neudörfel:** Firma Orlob • **Dittersdorf:** Friseursalon Zönnchen, Mittlere Hauptstraße 79 (während der Öffnungszeiten)

Alle Entsorgungstermine finden Sie im Abfallkalender oder unter www.zaoe.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Glashütte, Bürgermeister Markus Dreßler, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte, Tel.: (035053) 45-0, Fax: (035053) 47142, E-Mail: stadtverwaltung@glashuette-sachs.de, www.glashuette-sachs.de. Anzeigen, Satz & Druck: Riedel KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, info@riedel-verlag.de • Auflage: 4.000 Stück • Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Markus Dreßler • Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet) • Verantwortlich für die Kirchlichen Nachrichten: Evang.-Luth. Kirchspiel Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte

Bericht aus dem Stadtrat

fentliche Projekte, wie der Ausbau der Mittelstraße, der Schulstraße und der Alten Bergstraße sowie die grundlegende Sanierung der Grundschule Glashütte ebenso wie Vorhaben Dritter, so die Sanierung der Kirche und privater Maßnahmen. Das Programm galt es 2015 abzuschließen.

Für öffentliche Vorhaben stehen aktuell andere Förderprogramme zur Verfügung. Für private Vorhaben stehen hingegen nur sehr eingeschränkt Fördermöglichkeiten bereit. Im Zusammenhang mit den Bemühungen der Stadtverwaltung leerstehende Gebäude in Glashütte wiederzubeleben fragen Interessenten immer wieder, ob es Fördermöglichkeiten über ein Stadtsanierungsprogramm gibt. Dem folgend kann davon ausgegangen werden, dass die Aufnahme der Stadt in ein neues Programm der Städtebauförderung helfen könnte, Investoren für die Sanierung leerstehender Gebäude zu gewinnen. Darüber hinaus können auch weitere Maßnahmen an Gebäuden in der Kernstadt unterstützt und so der gute städtebauliche Gesamteindruck erhalten und ausgebaut werden. Die Eigentümer und damit letztlich auch die Einwohner der Kernstadt könnten so über einen längeren Zeitraum bei der Sanierung der Gebäude unterstützt werden.

Mit dem Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP)“ unterstützen Bund und Freistaat Sachsen Städte und Gemeinden dabei, die Ortszentren wieder zu einem Standort für Wirtschaft und Kultur sowie zu einem attraktiven Platz zum Wohnen, Arbeiten und Leben zu machen. Gefördert werden unter anderem Ordnungsmaßnahmen, Baumaßnahmen und Sicherungsmaßnahmen. Die bereitgestellten Zuwendungen dienen der Stärkung von zentralen Versorgungsbereichen im Stadtzentrum, die durch Funktionsverluste, insbesondere gewerblichen Leerstand betroffen sind. Zuwendungsfähig sind insbesondere Investitionen zur Profilierung und Standortaufwertung dieser Stadtgebiete.

Die Besonderheit des Programms liegt in der Kombination von Baumaßnahmen zur Stärkung der Zentrenfunktion und der Aktivierung sowie Verstetigung von partnerschaftlichen Kooperationen aller Akteursgruppen. Möglich ist im Rahmen eines SOP die Einrichtung eines Citymanagements durch die Stadtverwaltung. Ein solches Management wird ebenfalls über Zuwendungen aus den SOP gefördert. Aufgabe eines Citymanagements ist es, Maßnahmen zur Stärkung der Innenstadt zu entwickeln und gemeinsam mit den Einzelhändlern und Partner zu realisieren. Der Citymanager hat die Aufgabe, die Interessen der Händler, Dienstleister, Gastronomen, Kultureinrichtungen, Bewohnern und sonstigen Gewerbetreibenden des Stadtzentrums zu bündeln sowie die Kommunikation und Kooperation untereinander zu fördern. In diesem Sinn kann ein solches Management durch Projekte und nachhaltige Strategien aktiv versuchen, die Innenstadt weiter zu beleben. Dem Management kann mit dem Verfügungsfonds ein Budget für die Umsetzung zur Verfügung gestellt werden. Dabei sollte auch versucht werden Angebote zu entwickeln, wie die Einwohner der Ortsteile die Angebote in Glashütte besser erreichen können. Davon würden sowohl die Einzelhändler als auch die Einwohner der Ortsteile profitieren. Denkbar könnte hier die Einrichtung und Organisation eines attraktiven Fahrangebots gerade für ältere Einwohner sein.

Die Förderbedingungen sind grundsätzlich mit denen im SEP vergleichbar, so dass jeweils 1/3 Bundes-, 1/3 Landes- und 1/3 städtische Mittel bereitzustellen sind. Wichtig ist darauf hinzuweisen, dass anders als bei einem SEP die Erhebung von Ausgleichsbeiträgen nicht erforderlich ist.

Mit einem SOP Programm könnte die Stadt Impulse und Anregungen aus dem Bürgerdialog aufgreifen und gerade auch in den kritisierten Bereichen Einzelhandel, Gastronomie und Belebung der Innenstadt neue Impulse setzen. Daher empfahl die Stadtverwaltung sich auf den Weg für ein solches Programm zu machen. Als erster formeller Schritt wäre ein sogenanntes SEKO (Städtebauliches Entwicklungskonzept) zu erstellen und bis Ende Oktober 2019 ein Antrag beim Freistaat Sachsen zu stellen. Wird dem Anliegen der Stadt entsprochen könnte 2020 mit ersten Maßnahmen und vor allem der Einrichtung eines Citymanagements begonnen werden. Das Programm läuft in der Regel 8 Jahre und kann um 2 Jahre verlängert werden. Ausgleichsbeiträge sind, anders als beim Vorgängerprogramm, nicht zwingend vorgesehen und sollten aus Sicht der Verwaltung von Beginn an ausgeschlossen werden. Bevor der Stadtrat die Beauftragung für ein solches SEKO diskutiert schlug die Verwaltung vor, die Einwohner einzubeziehen und mit diesen die Ideen und Chancen zu beraten. Als Termin wurde der 16. Mai 2019 vorgeschlagen.

Die Stadträte diskutierten den Vorschlag des Bürgermeisters intensiv. Auf Nachfrage wurde noch einmal herausgestellt, dass das Fördergebiet nur weite Teil der Kernstadt betreffen kann und somit unmittelbar keine Fördermöglichkeit in den Ortsteilen entsteht. Der Bürgermeister wies jedoch darauf hin, dass es grundsätzlich auch im Interesse der Einwohner der Ortsteile ist, wenn die vorhandenen Angebote in der Kernstadt erhalten werden und neue entstehen. Im Ergebnis der Diskussion fasste der Bürgermeister zusammen, dass die Stadtverwaltung die Einwohner für den 16. Mai einladen wird und darauf aufbauend die notwendigen Beschlüsse für die kommenden Stadtratssitzung zur Diskussion stellen wird.

Bericht aus dem Stadtrat

Sachstand Neubau Feuerwergerätehaus Reinhardtsgrimma

Der Stadtrat hatte einem Antrag zur Erarbeitung von Ideen für den Neubau eines Gerätehauses in Reinhardtsgrimma zugestimmt. Entsprechend hatte die Verwaltung das Ingenieurbüro Basler & Hofmann beauftragt. In den vergangenen Monaten wurde intensiv über Ideen und Wünsche beraten. Dabei galt es Wünsche und Bedarfe abzugleichen und vor allem auch einen geeigneten Standort herauszuarbeiten. Im Ergebnis erscheint es denkbar ein solches Gerätehaus am Standort Gartenstraße oder unterhalb der Milchviehanlage zu errichten. Die Verwaltung favorisiert dabei ausdrücklich den Standort Milchviehanlage, denn die verkehrliche Situation am Alternativstandort Gartenstraße ist auf Grund der engen Wege in unmittelbarer Nähe zum Kindergarten schwierig. Außerdem ist für den Standort an der Gartenstraße perspektivisch in Anlehnung an die Schlottwitzer Planungen die Errichtung eines multifunktionalen Sport- und Spielbereichs vorgesehen. Nicht zuletzt ist die Stadt Eigentümer der Fläche an der Milchviehanlage. Hinsichtlich der Größe orientiert sich die vorgelegte Studie am Bedarf. Demnach sind 3 Stellplätze sowie die notwendigen Schulungs- und Umkleieräume vorgesehen. Die Kosten wurden mit vorläufig ca. 1,2 Mio. EUR ermittelt. Fördermittel stehen in Höhe von 0,54 Mio. EUR in Aussicht. Die Studie soll nunmehr in den Ausschüssen und mit Ortschaftsrat und Feuerwehr beraten und so eine Standortentscheidung als Grundlage für die weitere Planung vorbereitet werden. Parallel soll untersucht werden, ob an dem Standort die angedachte Bauhoflösung realisiert werden kann und Synergien möglich sind.



Gegen 20:30 konnte der Bürgermeister die Sitzung schließen. *gez. Dreßler, Bürgermeister*

Klimaschutz in der Stadt Glashütte

Glashütte finanziert Sonnenstrom in Kenia

Die Stadt Glashütte hat im März 2019 dem Verein Badilisha Rusinga Island e.V. einen Zuschuss in Höhe von 9.000 € für die Errichtung einer Solaranlage im District Homabay auf der Insel Rusinga (Westkenia) gewährt. Damit nimmt die im Januar beschlossene Entwicklungspartnerschaft der Stadt Glashütte mit der afrikanischen Kommune auf Rusinga Gestalt an (s. Mitteilung im Amtsblatt Ausgabe 02/2019). Der Verein hatte 2017 eine Dorfbibliothek



mit Spendenmitteln gebaut, um vor allem den Kindern einen besseren Zugang zu Bildung zu ermöglichen, die die Schule nicht regelmäßig besuchen oder das Schulgeld für eine weiterführende Schule bezahlen können. Gemeinsam mit den Partnern vor Ort sehen die Akteure des Vereins die Verbesserung der Bildungschancen als eines der wichtigsten gemeinsamen Ziele für nachhaltige Veränderung der Lebenssituation der Menschen auf Rusinga an. In der Bibliothek stehen inzwischen gut gefüllte Regale mit mehr als Tausend Büchern. Die Arbeitsplätze sind ständig von wissbegierigen Kindern besetzt. Mit der neuen Solaranlage können nun mehrere gespendete Notebooks in Betrieb genommen werden. Wenn für alle Positionen verbindliche Angebote einheimischer Firmen vorliegen, kann in Kürze mit dem Bau der Anlage begonnen werden. Der Verein Badilisha Rusinga Island e.V. nimmt die Unterstützung dankend an und sieht sich bei seinen vielfältigen Aktivitäten bestärkt. Ein großes und langfristiges Thema ist die Unterstützung zur systematischen Verbesserung der prekären ökologischen Situation, die durch das fast vollständige Verschwinden des Baumbestandes entstanden ist, Austrocknung und starke Boden-erosion hervorruft. Das Holz wird hauptsächlich zum Kochen benötigt und wird inzwischen bereits importiert. Neben der Verteilung von Lehmöfen zur Reduzierung des Verbrauchs gab es Mitte April bereits eine erste Pflanzaktion mit 400 Bäumen durch Kinder der Kamasengre Primary School vor dem Beginn der Regenzeit. Zur Eröffnung der Solaranlage im Herbst ist ein kleine Glashütter Delegation auf Rusinga Island eingeladen, die sich selbst ein Bild machen und über Ziele und Möglichkeiten einer Partnerschaft vor Ort sprechen wird.

Bürgerzettel der Stadt

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....

In der / dem (genaue Ortsangabe):

.....

Name und Anschrift:

.....

Tel-Nr./Email:

.....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild / Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen / Plätzen
Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!
 Den ausgefüllten Bürgerzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Glashütte/ Bürgerbüro Reinhardtsgrimma ein oder senden diesen per Fax 035053 47142. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.glashuette-sachs.de

Informationen aus dem Amt

■ Hochwasserschadensbeseitigung 2013 bis 2019

Insgesamt konnten bereits 44 Maßnahmen abgeschlossen werden. Weitere 3 Projekte werden bis Herbst 2019 planmäßig fertig gestellt. Einige Projekte wurden nicht umgesetzt, da diese zu geringfügig waren bzw. die Schäden auf anderem Weg beseitigt wurden. Ein Sonderfall stellt dabei das Freibad dar, dessen Wiederaufbau am alten Standort im Stauraum des HRB Glashütte nicht möglich war und für dessen Ersatzneubau an anderer Stelle keine gemeinsame Lösung gefunden werden konnte. Insgesamt werden mit Abschluss der Maßnahmen 9,2 Mio. EUR verwendet sein. Durchschnittlich wurden fast 10 Projekte pro Jahr realisiert und fast 2 Mio. EUR in die Schadensbeseitigung investiert. Dies war ein enormer Kraftakt. Dieser hat sich aber gelohnt, denn die Schäden wurden nachhaltig beseitigt, so dass an vielen Stellen der Zustand heute besser ist als vor dem Hochwasser. Auch und vor allem konnte der Hochwasserschutz vielerorts spürbar verbessert werden, so dass das Schadenspotential heute deutlich geringer einzuschätzen ist. **Nachfolgend ausgewählte Bilder zu umgesetzten Maßnahmen:**



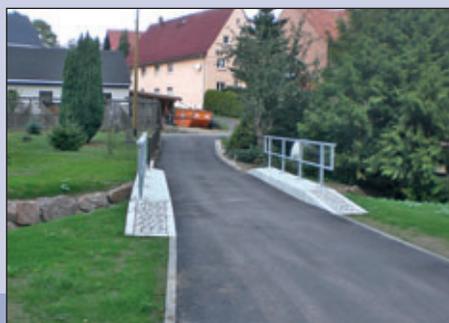
Sohle Prießnitz Glashütte, HRB II Glashütte (ca. 1 Mio. EUR)



Bachlauf Hirschbach (ca. 0,5 Mio. EUR)



Folgenbach in Reinhardtsgrimma (ca. 0,17 Mio. EUR)



Lockwitz und Am Rotwasser in Niederfrauendorf (ca. 2 Mio. EUR)

Informationen aus dem Amt



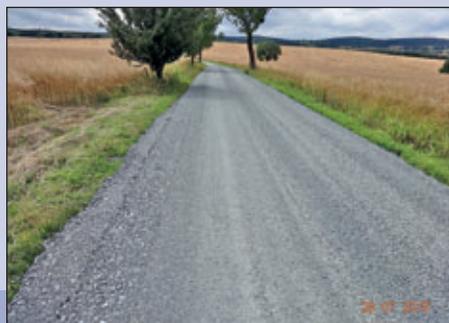
Cunnersdorfer Bach, Kaskaden Friedensmühle und Schlottwitzgrundbach in Schlottwitz (ca. 1,4 Mio. EUR)



Dorfgründel Cunnersdorf (ca. 0,7 Mio. EUR)

Trebnitzgrund (ca. 0,15 Mio. EUR)

Rückenhainer Bach (ca. 0,11 Mio. EUR)



Straßen- und Wegebau - u. a. Luchau, Dittersdorf-Neudörfel, Cunnersdorf, Niederfrauendorf, Reinhardtsgrimma insgesamt ca. 1,3 Mio. EUR

Hochwasservorsorge geht Jeden an!

Laut Deutschem Wetterdienst haben sich die Niederschlagsmengen seit Beginn der Wetteraufzeichnungen um 10 Prozent erhöht. Insbesondere die ganz schweren Unwetter können deutschlandweit in etwa gleich wahrscheinlich auftreten. Wie können Sie sich aber vor solchen Naturkatastrophen schützen? Und wie können Sie Ihre Stadt bei der Bewältigung von Starkregen und Hochwasser unterstützen? Ratschläge, Hinweise und Lösungsansätze diesbezüglich bekamen die Bürgerinnen und Bürger am 16.



April 2019 in Glashütte beim Hochwasservorsorgetag im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr. Das Team vom Projekt VEREINT der Technischen Universität Dresden führte die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr und Unterstützung des Ortschaftsrates von Glashütte durch. Die Bürger konnten im Anschluss an die Vorträge Technik zur Hochwasserbewältigung besichtigen und selbst beim Sandsackfüllen in Aktion treten. An dem Abend erklärten sich spontan zwei Frauen und drei Männer als zukünftige Helfer für die Stadt bereit. Als kleines Dankeschön wurden zwei Preise verlost (Foto: Veith Hanzsch und Katharina Felgner als Glücksfeen). Nach nunmehr vier Aktionstagen, die beispielhaft in Schlottwitz, Reinhardtsgrimma, Oberfrauendorf und Glashütte stattfanden, haben sich bis jetzt 35 Bürgerinnen und Bürger bereit erklärt, als Helfer für die Kommune Glashütte aktiv zu werden. Die Freiwilligen werden in einen Helferpool aufgenommen, der an die Freiwilligen Feuerwehr angedockt und bei



der Stadt verwaltet wird. Das erste HelferTreffen findet am 22. Mai 2019 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Arthur-Fiebig-Haus der Stadt Glashütte statt. Weitere Freiwillige sind herzlich willkommen und können sich direkt bei der Stadt unter folgender Telefonnummer 035053 45 134 bei Frau Maritta Reichel melden. Auf unserer Webseite <http://vereint.cimtt.de> finden Sie unter Downloads weitere hilfreiche Dokumente wie das Kontaktformular „Helfer werden!“ und eine Informationsübersicht zur Eigenvorsorge.
Kerstin Lehmann, TU Dresden

Zur Verteilung:

Das Amtsblatt der Stadt Glashütte erscheint in einer Gesamtauflage von 4.000 Exemplaren. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar hergestellt. Die weiteren Exemplare, die nicht zur Verteilung kommen, liegen an den genannten Verteilstellen zur kostenfreien Abholung aus. Für die Ortsteile Reinhardtsgrimma und Dittersdorf kann gegenwärtig keine Verteilung abgesichert werden - demnach werden die für den Ort benötigten Exemplare ausschließlich in den festgelegten Auslagestellen zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit eines Abonnements. Die Abonnenten zahlen lediglich die Portogebühren. Auch gibt es die Möglichkeit der Anmeldung zum Newsletter, mit dem über das Erscheinen des Amtsblattes informiert wird.

Amtsblatt**Erscheinungstermine 2019 (und Redaktionschlüsse)**

14.06.2019	(27.05.2019)
19.07.2019	(04.07.2019)
23.08.2019	(08.08.2019)
20.09.2019	(05.09.2019)
25.10.2019	(10.10.2019)
22.11.2019	(07.11.2019)
13.12.2019	(28.11.2019)

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende

Beilage bei:

→ Bavaria Klinik Kreischa

Weitere Beilagen sind nicht

Bestandteil dieser Zeitung.

Anzeigentelefon

für gewerbliche und
private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

Informationen aus dem Amt**Information zur Verwendung des Budgets zur Förderung der Kinder und Jugendarbeit**

Auch in diesem Haushaltsjahr stehen 6.000 EUR zur Unterstützung von Projekten für Kinder und Jugendliche bereit. Und auch 2019 konnte alle Antragssteller einen Zuschuss erhalten. Mit den Mitteln können so Trainingslager, Kinderfeste und andere Maßnahmen gefördert werden. 2019 stehen noch geringe Restmittel bereit, so dass bei Bedarf noch zusätzliche Projekte gefördert werden können. Konkret wurden die Mittel wie folgt verteilt:

1	FSV Schlottwitz e.V. Kinderfußballtrainingslager 2019 (Zuschuss Trainingslager) . . . . .	.200 €
2	FSV Schlottwitz e.V. Fußbälle für Nachwuchsmannschaften (Beschaffung Fußballle gem. Angebot) . . . . .	.200 €
3	Heimatverein Schlottwitz e.V. Bastelgruppe (Zuschuss Bastelmaterial) . . . . .	.100 €
4	SSV 1990 Glashütte-Schlottwitz e.V. Saisonabschlussfahrt / Trainingslager Volleyball-Nachwuchs (Zuschuss Übernachtung, Kosten Anfahrt) . . . . .	.300 €
5	Ortsfeuerwehr Reinhardtsgrimma Kinderfest am "Tag der offenen Tür" . . . . .	.350 €
6	TSV Reinhardtsgrimma / Sektion Tischtennis 2 Tischtennisplatten . . . . .	.1.000 €
7	Kinder in ihrer Freizeit e.V. 3 Tageswanderungen ("Wir erkunden unsere Heimat") . . . . .	.200 €
8	Reit- und Fahrverein "Osterzgebirge" Dittersdorf e.V. Reit- und Springturnier (29./30.06.2018) . . . . .	.400 €
9	Heimat- und Kulturverein "An der Lockwitzquelle" Oberfrauendorf e.V. Kinderfest im Rahmen Dorffest (u.a. "Mitmach"-Theater, Karussell, Hüpfburg) 400 €	
10	DRK Kreisverband Dippoldiswalde e.V. - Ortsverein Glashütte - Beschaffung Kleidung und Lehrmittel . . . . .	.300 €
11	Johnsbacher Heimatverein e.V. Kinderfest im Rahmen des Dorffestes (Zuschuss Hüpfburg, Kindervogelschießen, Seifenkistenrennen) . . . . .	.400 €
12	Glashütte Pferdesportverein e.V. Reitertage (Angebote für Kinder und Jugendliche) . . . . .	.400 €

Informationen über Baumaßnahmen und Planungen**Baubeginn eines weiteren Bauabschnittes der Außenanlagenumgestaltung an der Kita Glashütte**

Termintreu starteten am 02.05.2019 die Baumaßnahmen zum IV Bauabschnitt „Sanierung Außenanlagen Kindertagesstätte „Sonnenuhr“ in Glashütte. Bis zum 30.08.2019 werden voraussichtlich die Bauarbeiten, mit denen die Außenanlage in diesem Bereich eine funktional und optisch attraktive Gestaltung erhalten, abgeschlossen sein.

Im Ergebnis eines öffentlichen Ausschreibungsverfahrens erhielt die Firma „natur + stein Landschaftsbau GmbH“ aus Dresden den Zuschlag.

Die Maßnahme wird gefördert nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen vom 15.12.2014.

Die Förderhöhe beträgt 75%, wobei 60% durch den Bund und 40% durch den Freistaat gefördert werden. Die Bausumme beträgt voraussichtlich 250.000,00 EUR.

Informationen über Baumaßnahmen und Planungen

Fertigstellung der Baumaßnahmen zur Schaffung von angemessenen Umkleideräumen im FFW Gebäude der FFW Niederfrauendorf

Die Aufgabenstellung bestand darin, im Bestand so umzubauen, das Normgerechte Umkleidebereiche für 18 Männer und 1 Frau bereitgestellt werden können. Nach intensiven, oft auch kontroversen Diskussionen über den Umfang der Baumaßnahme, konnte 2017 auf Grundlage einer Kompromisslösung zwischen der Ortsfeuerwehr Niederfrauendorf und der Stadtverwaltung der Fördermittelantrag beim Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gestellt werden. Dieser Antrag wurde positiv beschieden. Die Bausumme beträgt 60.000 EUR, der Förderanteil 24.810,00 EUR.



Vor dem Umbau befand sich der Umkleidebereich in der Fahrzeughalle. Erst wenn das Fahrzeug die Fahrzeughalle verlassen hatte, konnten sich die Kameraden umziehen. Die Küche und ein Abstellraum wurden durch die Hauseingangstür separat erschlossen. Im Obergeschoss befanden sich ein Schulungsraum und ein weiterer Abstellraum. Durch den Abriss von Trennwänden im EG verschmolzen Küchen-, Abstell- und Treppenraum zu einem großen Umkleidebereich für 18 Männergarderoben und einer Frauenumkleidekabine.

Damit die Kameraden nicht auf einen Abstellraum im EG verzichten müssen, ermöglicht ein weiterer Türdurchbruch den Zugang von der Fahrzeughalle zu einem kleinen Raum unter der Geschosstreppe zum OG. Durch Versetzen eines Teilabschnitts der Trennwand zwischen Abstell- und Schulungsraum im OG wurde, ohne den Schulungsbereich zu verkleinern, ausreichend Raum für den Einbau einer Küchenzeile geschaffen. Zur Vergrößerung von notwendigem Stauraum für Akten und Schulungsmaterial wurden nachträglich Wandschränke in die Abseitentwand eingearbeitet.

Im Zuge dieser Veränderungen wurden Elektroinstallation, Wasser- und Abwasserinstallation und Bodenbeläge verändert bzw. erneuert. Die Umgestaltung der Umkleideräume in der FW Niederfrauendorf konnte bis April 2019 weitestgehend abgeschlossen werden. Lediglich die Erneuerung des Garagentores steht noch aus. Das vorhandene Holzgaragentor soll durch ein neues, wärme gedämmtes Metalltor ersetzt werden.



Information zu Baumaßnahmen zur Hochwasserschadensbeseitigung in den Ortsteilen Niederfrauendorf und Luchau

In der Ortslage Niederfrauendorf und am Luchauer Kreuz konnten im April weitere Schadensbeseitigungen aus dem Hochwasser 2013 nach längerer Planungsfrist begonnen werden. Ganz konkret sind das die Hochwasserschadensbeseitigungen am Lockwitzbach in der Ortslage Niederfrauendorf, vom Ortseingang aus Richtung Oberfrauendorf beginnend bis zum Häuslerweg. Diese Strecke wurde in zwei Bauabschnitte aufgeteilt und jeweilig separat ausgeschrieben. So können gleichzeitig zwei Bauunternehmen diese Schadensbeseitigungen auf der Gesamtlänge von ca. 1000 m Länge realisieren. Dabei werden Investitionen als Bauleistung in Höhe von rund 700 T€ aus dem Hochwasser-Wiederaufbauplan der Stadt Glashütte realisiert. Diese Gelder werden zu 100 % aus dem Fördermittelprogramm der Bundesrepublik Deutschland und dem Freistaat Sachsen bereitgestellt.



Geschieberückhalteflächen im Bereich oberhalb der Brücke zur Schmiedeberger Str. 23

Innerhalb dieser Gewässerinstandsetzungsmaßnahme werden die Gewässersohle als auch die Böschungen mit Steinsätzen instandgesetzt. Es wird ein ausreichend groß dimensionierter Geschiebefang mittels Steinsatz aus Wasserbausteinen angelegt, welcher bei Bedarf mit entsprechender Technik beräumt werden kann. Die Zufahrt zu diesem Geschiebefang ist bereits mit Brücke über den Lockwitzbach und neuer Straße fertiggestellt. Weiter werden Teilflächen neben dem Lockwitzbach so gestaltet, dass das ausufernde Gewässer sich vor der Zufahrtsstraße zum FFW-Gerätehaus ausbreiten kann. Mittels Umfluter wird dieses Wasser auf Höhe Feuerlöschteich dem Bach wieder zugeführt werden. Der Feuerlöschteich erhält eine neue Zulauf- und erneuerte Ablaufleitung und einen neuen größeren Teichmönch. Die Teichböschung wird in Richtung Unterlieger erhöht. So soll zukünftig ein Hochwasser bis HQ100 weitestgehend schadfrei abgeführt werden können.

Bei den Bauleistungen am Luchauer Kreuz geht es um Instandsetzungsmaßnahmen von vier Feld- und Waldwegen. Diese erhalten in den im HW2013 geschädigten Teilbereichen einen neuen Belag. Diese neuen Oberflächen sollen als HGTD (Hydraulisch gebundene Trag- und Deckschicht) mit einer Schichtstärke von 14 cm neu ausgeführt werden und sind dadurch, auch bei Starkregenereignissen, weitestgehend standfest. Auch hier wurden die Leistungen entsprechend der Wege und Straßen als in sich geschlossene Bauleistungen ausgeschrieben, mit dem Hintergrund gleichzeitig mehrere Baufirmen mit den Arbeiten zu beauftragen und somit die Bauzeit entsprechend verkürzen können.

Für die Instandsetzungsmaßnahmen werden hierbei Investitionen als Bauleistung in Höhe von ca. 430 T€ realisiert werden. Auch diese Gelder werden zu 100 % aus dem Fördermittelprogramm der Bundesrepublik Deutschland und dem Freistaat Sachsen, innerhalb des Wiederaufbauplans HW 2013, der Stadt Glashütte bereitgestellt. *Bauamt*

Informationen über Baumaßnahmen und Planungen

■ Einladung zur Informationsveranstaltung und zum öffentlichen Dialog zu den Planungen zur Neugestaltung „Freizeitanlage Mittelschlottwitz“

Wo? und Wann?

→ In der Begegnungsstätte „BooT“ am 21.05.2019 um 17:00 Uhr.



Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.
Ziel ist unter anderem gemeinsam die Spielgeräte auszuwählen.

Markus Dreßler
Bürgermeister



■ Einladung Vorstellung Ideen Neubau Gemeinschaftshaus Oberfrauendorf

Seit vielen Jahren besteht der Wunsch in Oberfrauendorf erstmals ein Gemeinschaftshaus zu errichten. In den vergangenen Monaten wurden diese Wünsche planerisch untersucht und Lösungen entwickelt. Nachdem der Technische Ausschuss das in Aussicht genommene Raumkonzept des Vereins bestätigt hatte wurden die Planungen qualifiziert.



Die Lösung, das Nutzungskonzept und den weiteren Weg wollen Stadtverwaltung und Heimatverein nunmehr gemeinsam mit den Einwohnern diskutieren. Dazu laden wir gemeinsam ein für **Donnerstag, 13. Juni 2019 um 19:30 in das Zelt auf dem Festplatz Oberfrauendorf**. Wir freuen uns auf den Austausch.

Markus Dreßler
Bürgermeister

Klaus Köhler
Vorsitzender Heimatverein
„Lockwitzquelle“

■ Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des Flächennutzungsplanes der Stadt Glashütte gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Stadt Glashütte erarbeitet derzeit den Entwurf eines Flächennutzungsplans. Ziel ist u. a. eine bedarfsgerechte Baulandausweisung umso jungen Familien in unserem Stadtgebiet zu geben sich ihren Traum vom eigenen Haus in unserem Stadtgebiet zu erfüllen. Die Nachfrage, die sich aus den eigenen Ortsteilen, durch Mitarbeiter der Uhrenbetriebe und aus der Nähe zu Dresden ergibt, soll so gedeckt werden und im Ergebnis zu einem Bevölkerungswachstum führen.

In den vergangenen Monaten wurde mit dem beauftragten Planungsbüro und in Abstimmung mit den Ortschaftsräten ein Vorentwurf erarbeitet, der nun allen interessierten Einwohnern der Stadt vorgestellt werden soll. Sie erhalten so die Gelegenheit sich zum Vorentwurf Flächennutzungsplan Glashütte zu äußern.

Dazu laden wir herzlich ein für Dienstag, 25. Juni um 18:00 in das BOOT in Schlottwitz, Müglitztalstraße 31A, 01768 Glashütte.

Die Stadtverwaltung und das beauftragte Planungsbüro werden den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes für die Stadt Glashütte vorstellen und gemäß § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung informieren.

Markus Dreßler
Bürgermeister



Informationen über Baumaßnahmen und Planungen

■ Machbarkeitsstudie zur Entwicklung bedarfsgerechter Raumangebote für Vereinsarbeit in Glashütte

Die Stadt Glashütte hat bereits im vergangenen Jahr das Büro BAU-CONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH, das in Glashütte bereits die Sanierung des Uhrenmuseums erfolgreich betreut hat, mit der Erarbeitung der Machbarkeitsstudie zur Entwicklung bedarfsgerechter Raumangebote für Vereinsarbeit in Glashütte, beauftragt.

Neben dem Schützenhaus werden weitere Raumangebote in Bezug



Darstellung einer erste Idee der
BAU-CONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

auf ihre Entwicklungsmöglichkeiten und die damit verbundenen Kosten untersucht, so vor allem die multifunktionale Nutzbarkeit der Prießnitztalhalle. Lösungsansätze für ein gemeinsames Schützenhaus und eine multifunktional nutzbare Prießnitztalhalle wurden mit Vertretern von Vereinen, auf Grundlage einer Bedarfsanalyse, erarbeitet.

Die ersten Ergebnisse und Ideen wurden den Vertretern des Glashütter Freizeit- und Kulturvereins sowie des Glashütter Schützenvereins vorgestellt. Weitere Anregungen der Vereine wurden zwischenzeitlich untersucht. Das überarbeitete Konzept wird nunmehr den Vereinen nochmals vorgestellt.

Die Studie stellt dann eine gute Diskussionsgrundlage, zur Schaffung von weiteren öffentlichen Räumen in Glashütte dar, die mit den Vereinen und den Bürgerinnen und Bürgern im Anschluss geführt werden soll. In den Diskussionsprozess einzubeziehen ist dabei sicher auch die Frage der Erweiterungsmöglichkeiten des EDEKA. Das gemeinsame Ziel besteht weiterhin in der bedarfsgerechten Schaffung weiterer Raumangebote in Glashütte. Die Erstellung der Machbarkeitsstudie zur Entwicklung bedarfsgerechter Raumangebote für Vereinsarbeit in Glashütte wird gefördert nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER-RL LEADER/2014) vom 15.12.2014. *Markus Dreßler, Bürgermeister*



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Informationen aus dem Amt

■ Fundsachen

Folgender Gegenstand wurde im Fundbüro abgegeben und kann dem Eigentümer in der Stadtverwaltung, im Zimmer 012 während der Sprechzeiten wiedergegeben werden:

1. Silberne Kette

Fundort: Kirchgasse, OT Reinhardtsgrimma

Gern können Sie mich auch telefonisch unter 035053 45122, oder elektronisch unter julia.hoelzel@glashuetten-sachs.de kontaktieren.

Hölzel, Fundbüro

■ HINWEISE der Kämmerei

Fälligkeitstermin Grundsteuer und Gewerbesteuvorauszahlung

Wir möchten hiermit an die Fälligkeit der Grundsteuer und Gewerbesteuvorauszahlung erinnern:

Quartalszahlung Grund- u. Gewerbesteuer

- Fälligkeit 15. Mai 2019

Bitte beachten Sie zur Vermeidung von Mahnverfahren und zusätzlichen Kosten den Fälligkeitstermin. Für Rückfragen steht Ihnen die zuständige Sachbearbeiterin gern zur Verfügung.

Frau Türke, Kämmerei/Steuern

■ Baumaßnahme „Brießnitzbach, Zugang zum Steuerpegel Stadt Glashütte“

Als Betreiber des Hochwasserrückhaltebeckens (HRB) Glashütte baut die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen (LTV), Betrieb Oberes Elbtal einen neuen Zugangsschacht zu dem an der Hauptstraße in Glashütte, unterirdisch in der Sohle des Brießnitzbaches gelegenen Steuerpegel.

Da der Platz für die Baustelle an dieser Stelle äußerst begrenzt ist, wird für den Zeitraum des aktiven Baugeschehens eine halbseitige Sperrung der Hauptstraße mit Ampelregelung notwendig. Die Einbahnstraßenregelung der Schillerstraße wird für die Bauzeit bis zur Hauptstraße verlängert.

Die Längsparkplätze der Hauptstraße im Umfeld der Baustelle zu beiden Seiten der Straße werden für den Zeitraum der Baumaßnahme im erforderlichen Umfang gesperrt. Der Behindertenparkplatz wird während der Bauzeit um einige Meter östlich der Baustelle verlegt. Wir bitten um Verständnis!

Der Steuerpegel Glashütte erfasst die Messdaten aller seitlichen Zuflüsse unterhalb des HRB Glashütte in den Brießnitzbach. Er ist für die automatische Steuerung des HRB Glashütte von besonderer Wichtigkeit. Die Pegelanlage muss vom Staupersonal regelmäßig kontrolliert und gegebenenfalls gereinigt werden. Deshalb lässt die LTV den bereits vorhandenen Zugang durch den Einbau eines klappbaren Schachtdeckels (1 x 2 m) zum Steuerpegel im Kanalbauwerk umbauen.

Mit den Bauarbeiten wird am 11.06.2019 begonnen. Es ist geplant, die Bauarbeiten bis Mitte August 2019 abzuschließen und die Verkehrseinschränkung wieder aufzuheben.

Landestalsperrenverwaltung Sachsen
Betrieb Oberes Elbtal

Hinweise des Ordnungsamtes

■ Bekanntmachung des Ordnungsamtes:

Folgende Ausnahmegenehmigungen nach § 15 Polizeiverordnung wurden erteilt:

Ausnahme von der festgeschriebenen Nachtruhezeit (22 Uhr – 6 Uhr):

Glashütte

- Kernstadt – Glashütter ErlebnisZEIT am Samstag, den 18.05.2019, von 22:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Hirschbach

- Ziegeninsel – private Feier am Mittwoch, den 29.05.2019, von 22:00 Uhr bis Donnerstag, den 30.05.2019 01:30 Uhr

Dittersdorf

- Mittlere Hauptstraße – private Feier am Mittwoch, den 29.05.2019, von 22:00 Uhr bis Donnerstag, den 30.05.2019 01:30 Uhr
- Mittlere Hauptstraße – private Feier am Samstag, den 08.06.2019, von 22:00 Uhr bis Sonntag, den 09.06.2019 02:00 Uhr

Johnsbach

- Lagerhalle Bärenhecker Straße 26 – Dorffest am Samstag, den 15.06.2019, von 22:00 Uhr bis Sonntag, den 16.06.2019 02:00 Uhr

Folgende Ausnahmegenehmigungen zum Abbrennen eines Feuerwerkes nach Kategorie 2 wurden erteilt:

Dittersdorf

- Mittlere Hauptstraße – private Feier am Samstag, den 08.06.2019, von 22:00 Uhr

Über weitere Ausnahmegenehmigungen, die erst nach Redaktionsschluss des Amtsblattes erteilt werden, wird an den Aushangtafeln im jeweiligen Ortsteil, in der Kernstadt an der Bekanntmachungstafel vor der St. Wolfgang's Kirche, informiert. Anträge sind mindestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin zu stellen, ansonsten müssen diese abgelehnt werden.

J. Hölzel
Ordnungsamt

■ Informationen zu Verkehrsbehinderungen

Glashütte

- Verkehrseinschränkungen im Bereich des Marktes, der Schillerstraße und der Schulstraße am Samstag, den 18.05. und Sonntag, den 19.05.2019 im Zusammenhang mit der Glashütter ErlebnisZEIT 2019. Die betreffenden Straßen werden am Sonntag, den 19.05.2019 voll gesperrt, einschließlich Parkflächen. Einige Parkflächen am Markt werden bereits ab 16.05.2019 zwecks Aufbau Bühne usw. gesperrt. Bitte beachten Sie die Ausschilderungen!
- Sperrung des Parkstreifens am Uhrenmuseum am Freitag, den 24.05.2019 aufgrund einer Veranstaltung im Uhrenmuseum
- Am Samstag, den 25.05.2019 wird die Festwiese in der Zeit von 13 – 16 Uhr für die Veranstaltung „TUD Classic – Pkw-Ausfahrt der TU Dresden“ gesperrt.

OT Oberfrauendorf

Sperrung der Felsenbergstraße von der Einfahrt an der K 9026 (Kreisstraße nach Johnsbach) in Richtung Oberfrauendorf wegen Straßenbauarbeiten bis Ende Juni 2019

Radsportveranstaltung Erztaler Marathon Tharandt

Die Radsportveranstaltung führt am Samstag, den 25.05.2019 im Laufe des Tages mit mehreren verschiedenen Touren durch unser Stadtgebiet.

Nachfolgende Straßen/Plätze sind aufgrund laufender Baumaßnahmen weiterhin gesperrt bzw. in der Befahrbarkeit/Nutzung eingeschränkt:

OT Glashütte

- Am Erbenhang – Vollsperrung der Straße vom Moritz-Großmann-Platz bis zum Abzweig Alte Bergstraße bis Jahresende 2019
- Einseitige Einengung und Sperrung von Stellflächen auf der Emil-Lange-Straße bis Juli 2019
- Sperrung der Feldstraße zwischen Nr. 11 und Abzweig Alte Bergstraße wegen Neubau der Fußgängertreppe Emil-Lange-Straße zur Feldstraße voraussichtlich bis Ende Mai 2019
- Einseitige Einengung der S 178 außerorts von Glashütte in Richtung Schlottwitz

OT Cunnersdorf

- Vollsperrung der Straße „Am Hofeberg“ zwischen Nr. 5a und Einmündung Querweg voraussichtlich bis Ende Juni 2019
- Einseitige Einengung an der Straße Zum Gründel, Höhe Grundstück Nr. 2a voraussichtlich bis Ende Mai 2019

OT Oberfrauendorf/Luchau außerorts

- Sperrung des Buswendeplatzes im Oberdorf aufgrund des Neubaus der Wendeschleife;
Achtung: Die Haltestelle wird während der Bauzeit nicht bedient.
- Vollsperrung von Teilabschnitten des Eisenweges, des Weges zur Deponie und der Johnsbacher Straße außerorts bis voraussichtlich 30.09.2019

OT Niederfrauendorf

- Tiefbauarbeiten im Auftrag der ENSO auf der Glashütter und Schmiedeberger Str. bis Mai 2019
- Schmiedeberger Straße, Vollsperrung des Bereiches am Feuerwehrgerätehaus bis voraussichtlich Ende Sept. 2019

OT Johnsbach

- Vollsperrung der Ortsdurchfahrt zwischen Nr. 63 und 80 aufgrund grundhaften Straßenausbau bis voraussichtlich September 2019

OT Schlottwitz

- Einseitige Verkehrsführung mittels LSA entlang der Stützwand an der S 183 (Müglitztalstraße) in Richtung Mühlbach bis Ende August 2019

Wir bitten alle Anwohner und Anlieger um Verständnis für die Einschränkungen. Bei Rückfragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an das vor Ort tätige Bauunternehmen bzw. die Stadtverwaltung Glashütte.

M. Reichel – Ordnungsamt



Amtliche Bekanntmachungen

60. Stadtratssitzung

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am **Dienstag, 28. Mai 2019, 18:30 Uhr** im Mehrzweckraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, Schulstraße 4 A statt.

Vorläufige Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Stadtrates
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Bürgerfragestunde
5. Informationen der Verwaltung
6. Beschluss zum Verkauf der Flurstücke 727/8 und 727/9 der Gemarkung Cunnersdorf
7. Beratung und Beschluss zur Aufnahme der Stadt Glashütte in das städtebauliches Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“
8. Antrag auf Erweiterung Spielplatz „Vogelwiese“ Glashütte
9. Information zum geplanten Neubau eines Gemeinschaftshauses in Oberfrauendorf
10. Anträge der Stadträte
11. Anfragen der Stadträte
12. Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

Dreßler, Bürgermeister

Alle Einwohner sind herzlich zur Teilnahme an der Stadtratssitzung eingeladen. Die endgültige Tagesordnung wird spätestens 5 Tage vor der Stadtratssitzung an der Bekanntmachungstafel vor der evang.-luth. St.-Wolfgang-Kirche, Markt 8 in der Kernstadt Glashütte bekannt gegeben.

Sitzungen der Ausschüsse

Technischer Ausschuss: 18.06.2019, 17.00 Uhr
Verwaltungsausschuss; 19.06.2019, 17.00 Uhr

Die Sitzungen der Ausschüsse finden nur bei Bedarf statt, im Beratungsraum des Rathauses. Näheres entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln oder www.glashuette-sachs.de/Bürgerportal.

Bekanntmachung zu öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte

Ortschaftsrat Cunnersdorf: Der Ortschaftsrat Cunnersdorf trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat 19:00 Uhr in der Heimatstube, ehem. Schule Cunnersdorf. Zur Sitzung und integrierten Bürgerfragestunde sind alle Einwohner herzlich eingeladen. Zu Themen und eventuellen Änderungen werden Sie über den örtlichen Aushang informiert.

Ortschaftsrat Hausdorf: Der Ortschaftsrat Hausdorf trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat 19:00 Uhr im Klubhaus. Interessierte Einwohner sind dazu ebenfalls herzlich eingeladen. Vor Beginn der Sitzung besteht die Möglichkeit gelbe Säcke entgegen zu nehmen. Etwaige Änderungen entnehmen Sie bitte dem ortsüblichen Aushang.

Ortschaftsrat Glashütte: Die Ortschaftsratssitzungen der Kernstadt Glashütte finden immer am 3. Dienstag eines jeden Monats statt. Den genauen Ort, die Uhrzeiten und die Tagesordnung erfahren Sie über den öffentlichen Aushang und den Schaukasten des Ortschaftsrates an der Hauptstraße 2. Sollten Sie Fragen, Wünsche oder Kritiken haben, gern per Mail an: OR-Glashuette@web.de oder persönlich in der OR-Sitzung.

Die Einladungen zu den Ortschaftsratssitzungen und eventuelle Änderungen werden regelmäßig an den Bekanntmachungstafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Bekanntgabe von Beschlüssen des Stadtrates und der Ausschüsse

Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 09.04.2019 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 53/2019: Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Bauvorhaben „Neubau Kleingarage“ in Hirschbach Kreischeaer Str. 5. Der Technische Ausschuss erteilt der Bauvoranfrage „Neubau Kleingarage“ entsprechend den in der Anlage dargestellten baulichen Maßnahmen das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7 • Stimmenthaltungen: 0 • Nein-Stimmen: 0 • Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 54/2019: Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zur Bauvoranfrage „Neubau einer Lagerhalle zur Unterstellung von betrieblichen Fahrzeugen, Baumaschinen und Werkzeugen“ im Ortsteil Oberfrauendorf Flurstück 35/13. Der Technische Ausschuss erteilt der Bauvoranfrage „Neubau einer Lagerhalle zur Unterstellung von betrieblichen Fahrzeugen, Baumaschinen und Werkzeugen“ entsprechend den in der Anlage dargestellten baulichen Maßnahmen das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7 • Stimmenthaltungen: 0 • Nein-Stimmen: 0 • Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 55/2019: Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Bauvorhaben „Erweiterung Garagenkomplex, Anbau einer Großraumgarage“ im Ortsteil Schlottwitz, Straße des Friedens Flurstück 160/4. Der Technische Ausschuss erteilt dem Bauvorhaben „Erweiterung Garagenkomplex, Anbau einer Großraumgarage“ entsprechend den in der Anlage dargestellten baulichen Maßnahmen das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB. Das LRA wird gebeten sich die Abstandsfläche zum angrenzenden

Amtliche Bekanntmachungen

Wald näher anzuschauen. Weiterhin wird unter Berücksichtigung der bestehenden Garagen eine einheitliche Farbwahl für die Fassade erbeten.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8 • Stimmenthaltungen: 0 • Nein-Stimmen: 0 • Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 56/2019: Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Bauvorhaben „Erweiterung Wohnhaus (Doppelhaushälfte)“ im Ortsteil Schlottwitz, Cunnersdorfer Str. 3 Flurstück 100m. Der Technische Ausschuss erteilt dem Bauvorhaben „Erweiterung Wohnhaus (Doppelhaushälfte)“ entsprechend den in der Anlage dargestellten baulichen Maßnahmen das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8 • Stimmenthaltungen: 0 • Nein-Stimmen: 0 • Befangenheit: 0

■ Bekanntmachung

Die **Sitzung des Gemeindevwahlausschusses der Stadt Glashütte** findet am **Mittwoch, den 05. Juni 2019, 15:00 Uhr** im Rathaus Glashütte, Beratungsraum Erdgeschoss, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung
2. Stadtratswahl am 26.05.2019
 - 2.1 Prüfung der Niederschriften der Wahlvorstände
 - 2.2 Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses
3. Ortschaftsratswahlen am 26.05.2019 in den Ortschaften Cunnersdorf, Dittersdorf, Frauendorf, Glashütte, Hausdorf, Hirschbach, Johnsbach, Luchau, Reinhardtsgrimma und Schlottwitz
 - 3.1 Prüfung der Niederschriften der Wahlvorstände
 - 3.2 Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse

Die Sitzung ist öffentlich.

Glashütte, den 02.05.2019

M. Reichel
Vors. Gemeindevwahlausschuss

■ Notbekanntmachung

Berichtigung der öffentlichen Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl in der Stadt Glashütte am 26. Mai 2019 vom 12.04.2019 (erschieden im Amtsblatt am 20.04.2019)

Im Wahlvorschlag Nr. 1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) - wird der Beruf vom Bewerber Nr. 2 wie folgt berichtigt:

Name	Vorname	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Anschrift
Paulusch	Jörg	Objektleiter Werkschutz	1978	Zum Vorwerk 1, 01768 Glashütte, OT Hirschbach

Berichtigung der öffentlichen Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl im Ortsteil Reinhardtsgrimma am 26. Mai 2019 vom 12.04.2019 (erschieden im Amtsblatt am 20.04.2019)

Im Wahlvorschlag Nr. 1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) - wird der Familienname vom Bewerber Nr. 4 wie folgt berichtigt:

Name	Vorname	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Anschrift
Göbel	Frank	Selbstständiger Schlossermeister	1958	Grimmsche Hauptstraße 15, 01768 Glashütte, OT Reinhardtsgrimma

Glashütte, den 17. April 2019

Dreßler
Bürgermeister

So kommt das

Amtsblatt Glashütte

in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de





Amtliche Bekanntmachungen

■ Wahlbekanntmachung

Am Sonntag, den 26. Mai 2019 finden in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum 9. Europäischen Parlament und gleichzeitig im Freistaat Sachsen die allgemeinen Kommunalwahlen statt.

1. In der **Stadt Glashütte** werden hiernach die **Europawahl**, die **Wahl des Stadtrats**, die **Wahl des Kreistages** sowie die **Ortschaftsratswahlen in den Ortschaften Cunnersdorf, Dittersdorf, Frauendorf, Glashütte, Hausdorf, Hirschbach, Johnsbach, Luchau, Reinhardtsgrimma und Schlottwitz** gemeinsam und in denselben Wahlräumen durchgeführt.

Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Glashütte ist in **11 allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **5. Mai 2019** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Glashütte, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte, Zimmer 12 zur Einsichtnahme aus.

Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am **26.05.2019 um 15.00 Uhr** in der **Grundschule Glashütte, Schulstraße 4, 01768 Glashütte** zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann (außer er besitzt einen Wahlschein) nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher **Personalausweis – bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis - oder Reisepass mitzubringen**.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln, die folgende Farben haben:

- Wahl zum Europäischen Parlament: **weißlich**
- Stadtratswahl: **gelb**
- Kreistagswahl: **rosa**
- Ortschaftsratswahl: **hellgrün**

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht gefilmt oder fotografiert werden.

- 3.1 Jeder Wähler hat für die **Wahl zum Europäischen Parlament eine Stimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

- 3.2 Jeder Wähler hat bei der **Wahl zum Stadtrat, zum Kreistag** und zum **Ortschaftsrat jeweils drei Stimmen**.

Bei der Stadtrats- und Kreistagswahl sowie bei den Ort-

schaftsratswahlen in den Ortschaften Cunnersdorf, Dittersdorf, Glashütte, Hirschbach, Johnsbach, Reinhardtsgrimma und Schlottwitz findet Verhältniswahl statt.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

1. die für den Wahlkreis bzw. das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge;
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand in der zugelassenen Reihenfolge und bei der Kreistagswahl zusätzlich die nach § 20 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift.

Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wahlberechtigte kann seine Stimmen Bewerber aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren). Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Bei den Ortschaftsratswahlen in den Ortschaften Frauendorf, Hausdorf und Luchau findet Mehrheitswahl statt.

Der Stimmzettel enthält

1. einen zugelassenen Wahlvorschlag unter Angabe der Bezeichnung,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge,
3. drei freie Zeilen.

Es können Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind und andere wählbare Personen gewählt werden. Der Wahlberechtigte kann jedem Bewerber oder jeder anderen Person nur **eine Stimme** geben (insgesamt 3 Stimmen). Er gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

- einen Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise,
- andere Personen durch eindeutige Benennung auf den freien Zeilen als gewählt kennzeichnet.

4. Die Briefwahl für die Europawahl und die Kommunalwahlen finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine sind von unterschiedlicher Farbe und werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es werden jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe ausgegeben.

- 4.1 Wer einen Wahlschein **für die Europawahl** besitzt, kann an der Wahl in dem Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung die folgenden Unterlagen beschaffen:

- einen amtlichen weißen Wahlschein für die Europawahl
- einen amtlichen weißlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Europawahl
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl und
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag für die Europa-

Amtliche Bekanntmachungen

wahl, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

4.2 Für die **Stadtrats-, Kreistags- und Ortschaftsratswahlen** wird ein Wahlschein ausgestellt, der in einem **beliebigen Wahlraum des zuständigen Wahlgebiets in der Stadt**, für den der Wahlschein ausgestellt ist, gültig ist. Der Wahlschein ist von gelber Farbe. Wer einen Wahlschein für die Stadtrats-, Kreistags- und Ortschaftsratswahlen besitzt, kann

- durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebiets oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebiets erfolgen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung die folgenden Unterlagen beschaffen:

- einen amtlichen gelben Wahlschein für die Kommunalwahlen
- einen amtlichen gelben Stimmzettel für die Stadtratswahl
- einen amtlichen hellgrünen Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl
- einen amtlichen rosa Stimmzettel für die Kreistagswahl
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag für die Kommunalwahlen
- einen amtlichen hellgrünen Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

4.3 Die hellroten Wahlbriefe für die Europawahl und hellgrünen Wahlbriefe für die Kommunalwahlen mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den unterschriebenen Wahlscheinen (Versicherung an Eides statt) sind so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen zu übersenden, dass sie hinsichtlich der Europawahl dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr und hinsichtlich der Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

5. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeigeführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

7. In den Wahlbezirken

002 – Glashütte 2

und

005 – Schlottwitz

kommt es bei der Europawahl zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik. Hierfür werden speziell gekennzeichnete Stimmzettel, bei denen über einen Kennbuchstaben das Geschlecht und die Altersgruppe verschlüsselt sind, verwendet.

Geregelt ist dieses Verfahren im Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), zuletzt geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962).

Glashütte, den 10. Mai 2019

M. Dreßler - Bürgermeister

■ Umstufung des beschränkt-öffentlichen Platzes „Schweinemarkt“ in die Ortsstraße „Schweinemarkt“

Die Stadtverwaltung der Stadt Glashütte (Bauamt) hat das Bestandsverzeichnis für öffentliche Straßen, Wege und Plätze des OT Glashütte geändert. Der vor den Anwesen Hauptstraße 22 bis 30 (gerade Nummern) verlaufende bisherige beschränkt-öffentliche Platz „Schweinemarkt“ wird mit der Verfügung vom 02.05.2019 mit sofortiger Wirkung zu einer Ortsstraße aufgestuft. Das Bestandsblatt Nr. 31 für die Ortsstraße „Schweinemarkt“ wird neu gefasst. Das geänderte Bestandsverzeichnis wird öffentlich ausgelegt. Ausgelegt werden folgende Unterlagen: Bestandsverzeichnis mit Flurkartenauszug, Luftbild und Netzknotenkarte, Umstufungsverfügung

Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit vom 01.06.2019 bis einschließlich 31.12.2019 statt. Die Unterlagen können in der Stadtverwaltung Glashütte, Hauptstraße 42, Zi. Nr. 112 zu folgenden Zeiten eingesehen werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr. Hinweis: Der Name des Platzes ist nur eine interne Bezeichnung. Die vorhandenen Anschriften (Straßennamen, Hausnummern) ändern sich nicht!

gez. Dreßler, Bürgermeister

■ Umstufung der Ortsstraße „Verbinder Haupt-, Mittel- und Alte Bergstraße“ in den beschränkt-öffentlichen Weg „Verbinder Haupt-, Mittel- und Alte Bergstraße“

Die Stadtverwaltung der Stadt Glashütte (Bauamt) hat das Bestandsverzeichnis für öffentliche Straßen, Wege und Plätze des OT Glashütte geändert. Die zwischen der Alten Bergstraße und der Hauptstraße im Bereich des dortigen Anwesens Nr. 30 verlaufende bisherige Ortsstraße „Verbinder Haupt-, Mittel- und Alte Bergstraße“ wird mit der Verfügung vom 02.05.2019 mit sofortiger Wirkung zu einem beschränkt-öffentlichen Weg he-



Amtliche Bekanntmachungen

rabgestuft. Das Bestandsblatt Nr. 02 für den beschränkt-öffentlichen Weg „Verbinder Haupt-, Mittel- und Alte Bergstraße“ wird neu gefasst. Das geänderte Bestandsverzeichnis wird öffentlich ausgelegt. Ausgelegt werden folgende Unterlagen: Bestandsverzeichnis mit Flurkartenauszug, Luftbild und Netzknotenkarte, Umstufungsverfügung

Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit **vom 01.06.2019 bis einschließlich 31.12.2019** statt. Die Unterlagen können in der Stadtverwaltung Glashütte, Hauptstraße 42, Zi. Nr. 112 zu folgenden Zeiten eingesehen werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr.

gez. Dreßler, Bürgermeister

■ Aufnahme des Weges „Wanderweg in die Hirtenwiesen“ im OT Glashütte in das Bestandsverzeichnis

Die Stadtverwaltung der Stadt Glashütte (Bauamt) hat das Bestandsverzeichnis für beschränkt-öffentliche Wege und Plätze des OT Glashütte geändert. Dabei handelt es sich um den beschränkt-öffentlichen Weg „Wanderweg in die Hirtenwiesen“ Blatt Nr. 26. Es wurde festgestellt, dass der gemäß den gesetzlichen Vorschriften (§ 53 (1) SächsStrG) öffentliche Weg bisher noch nicht in das Bestandsverzeichnis eingetragen ist. Das Bestandsblatt Nr. 26 wurde entsprechend neu angelegt und die entsprechende Eintragungsverfügung erlassen. Das geänderte Bestandsverzeichnis wird öffentlich ausgelegt. Ausgelegt werden folgende Unterlagen: Bestandsblatt mit Flurkartenauszug, Luftbild und Netzknotenkarte, Eintragungsverfügung

Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit **vom 01.06.2019 bis einschließlich 31.12.2019** statt. Die Unterlagen können in der Stadtverwaltung Glashütte, Hauptstraße 42, Zi. Nr. 112 zu folgenden Zeiten eingesehen werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr.

gez. Dreßler, Bürgermeister

■ Umstufung des beschränkt-öffentlichen Weges „Prießnitztalstraße“ in die Ortsstraße „Prießnitztalstraße“

Die Stadtverwaltung der Stadt Glashütte (Bauamt) hat das Bestandsverzeichnis für öffentliche Straßen, Wege und Plätze des OT Glashütte geändert. Die bisherige beschränkt-öffentliche Straße „Prießnitztalstraße“ wird mit der Verfügung vom 02.05.2019 mit sofortiger Wirkung zu einer Ortsstraße aufgestuft. Das Bestandsblatt Nr. 07 für die Ortsstraße „Prießnitztalstraße“ wird neu gefasst. Das geänderte Bestandsverzeichnis wird öffentlich ausgelegt. Ausgelegt werden folgende Unterlagen: Bestandsverzeichnis mit Flurkartenauszug, Luftbild und Netzknotenkarte, Umstufungsverfügung

Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit **vom 01.06.2019 bis einschließlich 31.12.2019** statt. Die Unterlagen können in der Stadtverwaltung Glashütte, Hauptstraße 42, Zi. Nr. 112 zu folgenden Zeiten eingesehen werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr. Hinweis: Es handelt sich hier nur um den kommunalen Teil der Prießnitztalstraße (Hs. Nr. 4 bis 8), nicht um die Kreisstraße!

gez. Dreßler, Bürgermeister

■ Korrektur des Bestandsverzeichnisses für öffentliche Straßen, Wege und Plätze im OT Glashütte hier: Festwiese

Die Stadtverwaltung der Stadt Glashütte (Bauamt) hat das Bestandsverzeichnis für öffentliche Straßen, Wege und Plätze des OT Glashütte korrigiert. Dabei handelt es sich sowohl um den beschränkt-öffentlichen Weg „Fußweg Festwiese“ Blatt Nr. 12, als auch um die Ortsstraße „Festwiese“, Blatt Nr. 28. Es wurde festgestellt, dass die bisherigen Eintragungen nicht korrekt sind. Die Bestandsblätter wurden neu gefasst und die entsprechende Eintragungsverfügung erlassen. Das geänderte Bestandsverzeichnis wird öffentlich ausgelegt. Ausgelegt werden folgende Unterlagen: Bestandsblatt mit Flurkartenauszug, Luftbild und Netzknotenkarte, Eintragungsverfügung

Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit **vom 01.06.2019 bis einschließlich 31.12.2019** statt. Die Unterlagen können in der Stadtverwaltung Glashütte, Hauptstraße 42, Zi. Nr. 112 zu folgenden Zeiten eingesehen werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr.

gez. Dreßler, Bürgermeister

■ Öffentliche Zustellung von Verwaltungsakten nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetz

Herr Augustinus Joseph van Ophoven, Zuletzt wohnhaft: OT Mülsen –St-Jacob-Landgasthof, St. Jacober Nebenstr. 54, 08132 Mülsen – zur Zeit unbekanntem Aufenthalts – Ist ein Bescheid nach § 1 des Verwaltungskostengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsVwKG) gemäß § 4 Sächsischem Verwaltungsverfahrenszustellungsgesetz (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellgesetz /VwZG) zuzustellen. Kassenzeichen (0100136580-VSBGRDS001). Da sein Aufenthaltsort unbekannt ist, wird dieser Bescheid nach § 10 Abs. 2 VwZG öffentlich zugestellt. Herr Augustinus Joseph van Ophoven oder ein bevollmächtigter Vertreter können den betreffenden Bescheid in der Stadtverwaltung Glashütte, Kämmerei-Steuern, Hauptstr. 42, 01768 Glashütte einsehen. **Hinweis:** Durch die Bekanntmachung wird das o.g. Dokument öffentlich zugestellt. Gleichzeitig erfolgt an der Bekanntmachungstafel vor der evang.-luth. St.-Wolfgang-Kirche, Markt 8 in der Kernstadt Glashütte die Veröffentlichung. Damit können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. *Stadt Glashütte, Kämmerei*

Ausschreibungen

■ Öffentliche Grundstücksausschreibung



Die Stadt Glashütte schreibt gemäß Verwaltungsvorschrift über die Veräußerung kommunaler Grundstücke (VwV kommunale Grundstücksveräußerung) des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom 13. April 2017 folgendes Grundstück zum Verkauf aus:

Lage: Oberfrauendorf,
An der Lockwitz, 01768 Glashütte

Flurstück: 22 b

Größe: 650 qm

Lasten/Rechte:

Regen- und Abwasserleitung, Abwasserschacht, Trinkwasserleitung

Mindestgebot: 5.000,00 €

Bebauung:

Das Grundstück ist unbebaut. Die planungsrechtliche Zulässigkeit eines Bauvorhabens richtet sich nach § 34 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauBG).

Erschließung: unerschlossen

Angebotsschluss ist der 14.06.2019.

Die Ausschreibungsbedingungen sind im Internet unter www.glashuette-sachs.de einzusehen sowie in der Stadtverwaltung Glashütte, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte erhältlich. **Ansprechpartner:** Stadtverwaltung Glashütte, Liegenschaften, Frau Kirsten, Tel.: 035053/45-131, E-Mail: gabriele.kirsten@glashuette-sachs.de



Stellenausschreibung

■ Stellenausschreibung: Reinigungskraft

Die Stadt Glashütte sucht eine Reinigungskraft zur Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die kommunalen Einrichtungen der Stadt Glashütte. Der Einsatz soll vorrangig in Glashütte erfolgen. Die Einstellung erfolgt **unbefristet mit 30 Wochenstunden bei einer 5-Tage-Woche**. Die Rahmenbedingungen sowie die Entlohnung des Arbeitsverhältnisses bestimmen sich nach dem TVöD. Die Tätigkeit als Reinigungskraft in der Unterhaltsreinigung wird mit der Entgeltgruppe 1 vergütet. (derzeit mit 1.427,32 € brutto bei 30 Wo.std. in der Erfahrungsstufe 2)

Bewerbungsschluss: Dienstag, 11. Juni 2019

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Stadtverwaltung Glashütte, z. H. Frau Döring
Hauptstraße 42, 01768 Glashütte.

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an die Vorarbeiterin Frau Fischer, Tel. 0173/5416675 oder die Hauptamtsleiterin Frau Döring, Tel.: 035053/45-106.

Aufgabenprofil

- Grund-, Unterhalts-, Glasreinigung entsprechend den Reinigungs- und Desinfektionsplänen und vertretungsweise in den anderen kommunalen Einrichtungen der Stadt Glashütte
- Küchendienst (Ausgabe, Abwasch und Reinigung/Desinfektion der Küche)

Anforderungsprofil

- Selbständige Arbeitsweise, Flexibilität
- gewissenhafte Einhaltung der hygienischen Standards
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung (Einstellungsuntersuchung)
- Erfahrungen im Bereich der Gebäudereinigung sind wünschenswert
- Gesundheitszeugnis, Führungszeugnis nach § 30a BZRG (bei Einstellung ausreichend)
- PKW-Führerschein und Bereitschaft zum Einsatz des Privat-PKW für Dienstfahrten ist wegen des Einrichtungswechsels tagsüber erforderlich

Ausschreibungsbedingungen: Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte aussagekräftige Unterlagen bei (tabellarischer Lebenslauf, Nachweise über Berufsabschlüsse, Zeugnisse, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten, Referenzen / Beurteilungen.) Bitte geben Sie den frühestmöglichen Tätigkeitsbeginn an. Die Stadtverwaltung Glashütte führt Bewerbungsgespräche durch. Darüber hinaus ist ein Probearbeitstag vorgesehen. Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Glashütte, 13.05.2019

gez. Dreßler, Bürgermeister

Grundschule Glashütte und Grundschule Reinhardtsgrμμα

■ Schulanmeldung für das Schuljahr 2020/21

Die diesjährige Schulanmeldung für die zukünftigen Einschüler 2020 findet an den Grundschulen Reinhardtsgrmma und Glashütte im gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum **vom 01.08.2019 bis 15.09.2019** statt.

Alle Sorgeberechtigten werden hierzu von der zuständigen Grundschule angeschrieben bzw. durch Aushänge in den Kindergärten informiert.

Die Schulleitungen der Grundschulen



Kindergarten Schlottwitz



> 50 Jahre Kita Schlottwitz <

Herzliche Einladung zum Nachmittag der offenen Tür!

Die Kita „Arche Noah“ öffnet zum 50. Jubiläum ihre Türen am
Mittwoch, den 29. Mai 2019 von 15 bis 18 Uhr

Interessierte Eltern, Großeltern, Erzieher*innen, ehemalige Mitarbeiter*innen, Sponsoren, Unterstützer*innen und Schlottwitzer Bürger*innen laden wir herzlich ein, die Räumlichkeiten und das Außengelände der Kita zu besichtigen und mit den Erzieherinnen ins Gespräch zu kommen.

Für die Unterhaltung von Groß und Klein sorgen das Kinderprogramm „Jürgens Liederkiste“ und Aktionszimmer mit Angeboten. Darüber hinaus organisieren die Eltern einen Kuchenbasar.

Das Team der Kita „Arche Noah“ freut sich auf Ihren Besuch.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern!



Grundschule Glashütte

■ Frühlingsfest an der Grundschule Glashütte

Am 11.04.2019 stieg wieder einmal die Aufregung unter den großen und kleinen Talenten der Grundschule Glashütte, denn beim Frühlingsfest wollten sie ihr Können zum Besten geben. Auch in diesem Jahr kamen zahlreiche Zuschauer, um sich das Programm der Schülerinnen und Schüler unter Leitung von Frau Grahl anzusehen. Darunter waren Beiträge der AG Bauchtanz, Chor und Theater, Gesangs- sowie Instrumentaleinlagen bis hin zu interessanten Vorstellungen von ganz besonderen Hobbys: Es konnten kleine Judo-Meister, Tanz-Talente, Volleyballspieler oder Inlineskater bestaunt werden. Dabei kam auch der Humor nicht zu kurz und so wurden beim tosenden Beifall nicht nur die



Hände, sondern auch die Lachmuskeln trainiert. Durch diese Menge an Auftritten vergingen die 90 Minuten Programm wie im Flug und für die Spenden des Pu-

blikums im „Sparschwein“ möchten wir uns auf diesem Weg herzlich bedanken.



Lisa Jäpel, Klassenleiterin

Grundschule Glashütte

■ Glashütter Tassen-Kollektion 2019

Zur Glashütter ErlebnisZEIT haben die Lehrer und Schüler der Grundschule Glashütte auch 2019 wieder eine kreative und bereichernde Idee. Sie gestalteten individuell bemalte Kaffee- bzw. Teetassen. Der Verkauf (4 Euro/Stück) startet am 19.05.2019 bei vielen Glashütter Einzelhändlern und im Deutschen Uhrenmuseum. Passend zu unserer Stadt wurden zahlreiche Motive zum Thema Zeit verwendet. Der Verkaufserlös geht in die Klassenkasse der Künstler und wird für eine Exkursion genutzt. *Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte*



Anzeigen

WER VERKAUFT SEIN HAUS? 



**Suchen von privat,
bitte alles anbieten!**

Fa. Ingolf Manthey
Telefon: 0173-3677319
E-Mail: fa.manthey@gmx.de



Wohnungsgenossenschaft
„Müglitztal“
Schlottwitz eG

Wohnen
im Grünen



**Voll modernisierte
2- und 3-Raum-Wohnungen
in Schlottwitz
zu vermieten.**

01768 Glashütte / Ortsteil Schlottwitz
Straße der Freundschaft 1a
Tel.: 03 50 53 · 48967 | Fax: 32615
E-Mail: wgmueglitztal@freenet.de

Feuerwehr

■ Einsätze April 2019

- **09.04.2019 (18.31 Uhr), Müglitztalstraße in Schlottwitz – Auslaufen der Betriebsmittel nach Motorradunfall**

Im Einsatz: Schlottwitz

- **18.04.2019 (20.46 Uhr), Rückenhain - Brand von Unrat**

Im Einsatz: Dittersdorf, Glashütte, Luchau

- **23.04.2019 (17.01 Uhr), Alte Eisenstraße in Börnchen – Kutschunfall, Unterstützung des Rettungsdienstes**

Im Einsatz: Dittersdorf, Glashütte

Weitere Einsatzinformationen finden Sie auf unserer Internetseite www.feuerwehr-glashuette.com!

■ Gewinn des Adventskalendergewinnspiels eingelöst

Einen Einblick in das vergangene Feuerwehrjahr und die vielfältigen Aufgaben unserer Ortswehren gab es im Dezember auf den Facebookseiten der Wehren aus Glashütte, Hirschbach, Luchau, Niederfrauendorf, Reinhardtsgrimma und Schlottwitz sowie unserer Homepage www.feuerwehr-glashuette.com. Tag für Tag konnte ein Adventskalendertürchen geöffnet werden. Die in jedem Türchen enthaltenen Buchstaben ergaben am 24.12. unser Lösungswort „Feuer und Flamme für deine Feuerwehr“. Gemeinsam mit ihren Familien konnten die Gewinner nun ihren Preis entgegen nehmen und den Nachmittag bei einer Führung im restaurierten Spritzenhaus in Reinhardtsgrimma verbringen. Die beiden Hauptverantwortlichen der Restaurierung, Gunter Hayard und Reinhard Pusch, konnten über zahlreiche Informationen zur historischen Technik und der sechs jährigen Erneuerung des Spritzenhauses berichten. Vielen Dank dafür! Im Anschluss klang der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen aus. Wer Interesse an einer Führung im Spritzenhaus in Reinhardtsgrimma hat, kann sich gerne bei Bianca Braun (Tourismusbüro Glashütte, 035053/ 329829) melden.

Anne Pilz, Beauftragte Öffentlichkeitsarbeit



■ Dienstzeiten der Jugend- und Kinderfeuerwehren:

Ortsteil	Kinderfeuerwehr	Jugendfeuerwehr	Kontakt
Cunnersdorf	1. und 3. Montag im Monat (nicht in den Ferien) 16:00 bis 17:00 Uhr Treff: Gerätehaus Cunnersdorf		Falk Nitzschner Tel.: 0162/ 2957407 kinderfeuerwehr@cunnersdorf-glashuette.de
		14-tägig freitags, 17:30 bis 19:00 Uhr Treff: Gerätehaus Cunnersdorf	Benjamin Heidling Tel.: 01512/ 8088870 b.heidling@t-online.de
Frauendorf		14-tägig freitags, 16:15 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Oberfrauendorf	Tobias Bormann 01511/7311610, Tobias81@gmx.de
Glashütte	14-tägig montags, 16:00 bis 17:00 Uhr Treff: Gerätehaus Glashütte	14-tägig dienstags, 16:00 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Glashütte	Anne Pilz 0172/7701433 anne-pilz@t-online.de
Hirschbach		14-tägig freitags, 16:30 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Hirschbach	David Erler 0162/2056969 david.erler1@web.de
Reinhardtsgrimma		14-tägig freitags, 16:15 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Reinhardtsgrimma	Mario Burkhardt Tel.: 0175/2064414 m-burkhardt@gmx.de
Schlottwitz	1. Montag im Monat (nicht in den Ferien) 16:00 bis 17:00 Uhr Treff: Gerätehaus Schlottwitz	14-tägig freitags, 17:30 bis 19:00 Uhr Treff: Gerätehaus Schlottwitz	Adriana Hentschel 0162/7370554 a.tucci@gmx.net

Weitere Informationen und Dienstpläne unter: <http://www.feuerwehr-glashuette.com>



Neues aus dem Deutschen Uhrenmuseum Glashütte

■ VERANSTALTUNGSHINWEIS Juni 2019

Familientag – Sonnabend, 1. Juni 2019, 10 – 17 Uhr

Preis: Eintritt Museum, Kinder bis 16 Jahre erhalten freien Eintritt. Das Deutsche Uhrenmuseum Glashütte lädt zum internationalen Kindertag am 1. Juni 2019 zu einem bunten Familientag in das Land der Uhren ein:

Programm:

- Experimentierstationen zum Thema Zeit
- Kreativstationen: Gestalte deine eigene „Glashütte – Uhr“, Uhren-Button selbst gemacht
- Mitmach-Stand mit verschiedenen Bastelangeboten und Seifenblasen-Aktionen des „Kinder in ihrer Freizeit e.V.“
- 14 Uhr: Familienführung durch die Dauerausstellung des Museums (mit Voranmeldung)

Öffentliches Aufziehen der Astronomischen Kunstuhr

Montag, 3. Juni 2019, 12.00 Uhr, Kostenfrei

Der Uhrmachermeister spricht zur wechselvollen Geschichte der größten Pendeluhr im Museum und erklärt die technischen Besonderheiten dieser einmaligen Sehenswürdigkeit.



Informationen und Anmeldung: Deutsches Uhrenmuseum Glashütte | Schillerstraße 3a | 01768 Glashütte/Sa., Öffnungszeiten | Mo–So, auch an Feiertagen 10–17 Uhr, Besucherservice | 035053 – 46 12 102 | info@uhrenmuseum-glashuette.com. **Weitere Informationen finden Sie unter www.uhrenmuseum-glashuette.com.**

Vereine

■ Heimatverein Schlottwitz e.V. – zu bisherigen Aktivitäten 2019

Auch im vergangenen Winter wurden wieder Arbeiten in unserer Werkstatt verrichtet. Dies betraf vor allem die Vorbereitungen für das Aufstellen, Auswechseln und Überdachen von Wegweisern. Die Realisierung vor Ort ist bereits angelaufen und wird sich auf Grund der hohen Anzahl von auszuwechselnden Wegweisern über das ganze Jahr hinziehen. Der Ersatz verschlissener Infotafeln wird fortgesetzt. Noch intakte werden gereinigt. Begehungen des Wegenetzes durch Vereinsmitglieder ergab, dass an vielen Abschnitten Reparaturarbeiten notwendig sind. Vor allem am Lederberg, im Trebnitzgrund oder auch am alten Kirchweg ist dies erforderlich. Diese Situation lässt uns nicht unruhig werden. Ist es doch gelungen, einen Nachfolger für unseren Wegewart zu finden. Jürgen Morgenstern übernimmt von Rolf Biber dieses wichtige Ehrenamt. Die Erfahrungen, die Rolf Biber über Jahrzehnte gesammelt hat, sowie der umfangreiche Fundus werden gegenwärtig schrittweise übertragen. Fortschreitendes Alter betrifft uns alle, wobei sich eine Mitarbeit von ihm im Heimatverein fortsetzt. Eine persönliche Würdigung verdient dieses Engagement in jedem Fall. Bisher fanden drei Arbeitseinsätze statt. Am 01., 08. und 15. 04. haben uns insgesamt 32 Vereins- und Nichtvereinsmitglieder über jeweils 3 Arbeitsstunden beim Frühjahrsputz, sowie der Pflege der Wanderwege am Lederberg unterstützt. Weitere Einsätze werden folgen. Der umfangreiche Windbruch wurde vom Forstwirtschaftsbetrieb Neustadt von den Wegen beräumt, wobei kleinere Windbruchschäden vom Heimatverein beseitigt wurden. Gemeinsam mit dem Naturschutzbund „grüne Liga“ pflanzten wir zur Artenerhaltung am Lederberg vier Setzlinge Wilder Wacholder. In der Begegnungsstätte Boot ist das Jahr gut angelaufen. Die Zirkel haben ihre Arbeit aufgenommen. Ganz besonders freut uns,

dass der Yoga Kurs nach wie vor gut besucht wird. Aber auch alle anderen, einschließlich das Begegnungs – Café, erfreuen sich konstanter Teilnehmer – bzw. Besucherzahlen.

Heimatverein Schlottwitz e.V.



Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

Vermietung von kommunalen und Vereinsräumen

Kommunale Gebäude und Räume können Parteien und Wählervereinigungen nicht zur Verfügung gestellt werden.

■ Vermietung des Klubhauses Cunnersdorf

Der Saal bietet Platz für ca. 60 Sitzplätze. Kontaktdaten für die **Vermietung**: Jugendclub Cunnersdorf e. V., Email: jc_cudo@gmx.de, Tim Reichel Tel.: 0171 4566393, Justin Kollath Tel.: 01520 7161882

■ Vermietung des Dorfgemeinschaftszentrums im OT Hirschbach

Heimat und Feuerwehrverein Hirschbach – Hermsdorf/W. e.V., **Kontakt**: Verena Schneider, Telefon: 03504 61 57 08 oder 0176 55 42 56 05 oder Mail: joerg.paulusch@googlemail.com

■ Vermietung des Klubhauses Hausdorf

Zu einem Saal, in dem maximal 100 Personen Platz finden, gehören eine Küche und eine Theke. Die Einrichtung ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Es gibt eine großzügige Terrasse, die unmittelbar an eine straßenabgewandte Freifläche mit Spielgeräten anschließt. **Kontakt**: verein.hausdorf@googlemail.com, Telefon: 0174 3820874, Detailinformationen: <http://hausdorf-sachs.de/>

■ Vermietung der Begegnungsstätte "BOOT" im OT Schlottwitz

Es besteht die Möglichkeit der getrennten Anmietung verschiedener Räumlichkeiten, einschließlich des großen Raumes mit ca. 130 m² und Küchenbenutzung. Ein Spielplatz steht in ca. 50 m Entfernung zur Verfügung. **Kontakt**: Heimatverein Schlottwitz e.V., Sven Gleissberg, Telefon: 0172 3488361, Mail: boot.schlottwitz@googlemail.com oder Sven.Gleissberg@googlemail.com

■ Vermietung der Kegelbahn im OT Schlottwitz

Informationen und Terminabsprachen, Kontakt: FSV Schlottwitz, **Telefon**: 0172/9321405 oder 0173/9869828

■ Vermietung des Johnsbacher Vereinshauses

Der Saal, in dem ca. 80 – 100 Personen Platz finden, kann für private und geschäftliche Veranstaltungen angemietet werden. Er hat eine Bühne und die dazugehörige Küche mit Geschirr ist im Mietpreis enthalten. Der Zugang ist für den Rollstuhl geeignet. Im Außengelände befindet sich ein Spielplatz sowie ein Vorplatz mit Grillecke. Weitere Informationen finden Sie unter www.johnsbach.de/Heimatverein/ **Kontakt**: herzog-monika@online.de oder Tel. 035053-42565 oder Udo Marutschke Tel. 035053-42650

■ Vermietung im Erbgericht Reinhardtgrimma

Säulensaal – bis 80 Personen zuzüglich Buchung von Geschirr möglich. Großer Saal – bis 180 Personen zuzüglich Buchung eingerichteter Theke möglich. Café Ruschenbusch – bis 30 Personen. Informationen / Buchungen – **Kontakt**: info@erbgericht-reinhardtgrimma.de. Tino Mühlstädt: Tel. 035053-47700 oder 0151-12586992

Neues aus dem Seniorenheim Glashütte

■ Bunt geht's weiter

Auch das 2. Quartal ist vollgestopft mit vielen Ereignissen, um unseren Seniorinnen und Senioren die Zeit so angenehm wie möglich zu gestalten. Unser diesjähriger Frühlingmarkt öffnete am 17.04. seine Türen. Zahlreiche Händler hatten wir zu Gast, die an ihren hübsch dekorierten Ständen ihre Waren anboten. So gab es einen Imker mit Köstlichkeiten aus der Bienenwelt, einen Textilwarenstand, ein buntes Blumenmeer, die Apotheke war zu Gast, einen Stand mit dekorativen Basteleien aus Papier u. a. Materialien sowie ein reichhaltiges Sortiment der Glashütter Bücherstube. Vor unserem Hause hatte der Eiswagen seinen Platz gefunden, dessen Besitzer unsere Bewohner schon im vorigen Jahr mit köstlichem Soft-Eis verwöhnte. Außerdem gab es noch andere Schlemmereien, wie Fettbommen, Fischbrötchen und eine kleine Kuchenauswahl. Zur Erfrischung stand Bowle bereit sowie Bier. Musikalisch umrandet wurde die diesjährige Veranstaltung von „Karli – dem Sebnitzer“. Er war wiederholt in unserem Hause zu Gast und brachte Stimmung und gute Laune in unser Frühlingfest. Und bunt geht's weiter im 2. Quartal. Am 06.05. besucht uns wieder der beliebte „Seniorshop“ um die neueste Frühling/Sommerkollektion vorzustellen. Nach Herzenslust können die Bewohner im Anschluss an die kleine Modenschau – durchgeführt von einigen Seniorinnen und Senioren unseres Hauses – ausgesuchte Kleidungsstücke kaufen. Schüler der Grundschule Glashütte in Begleitung ihrer Lehrerinnen kommen am 09.05. in unser Haus, um unseren Bewohnern ein kleines einstudiertes Programm darzubieten. Die kleinen Künstler sind immer wieder gern gesehene Gäste in unserem Hause. Und am 15.05. ist Familie Schönberg bei uns zu Gast mit Ihnen verbringen wir einen musikalischen Nachmittag unter dem Motto: „Der Mai ist gekommen“. Dazu kommen die regelmäßigen Angebote für Ausfahrten mit unserem Heimbus ins Kaufland Reinholdshain und Kaffeausfahrten in ausgesuchte Lokale der Umgebung, welche von unseren Bewohnern sehr gern, zahlreich und dankbar angenommen werden. Wie man sieht – wir sind stets bemüht, unseren Seniorinnen und Senioren den Alltag so abwechslungsreich wie möglich zu verschönern und wir hoffen, dass uns dies auch in Zukunft immer gut gelingen wird.

Einrichtungsleiter: M. Theuerkauf

Redaktion: C. Petzold und F. Faulhaber

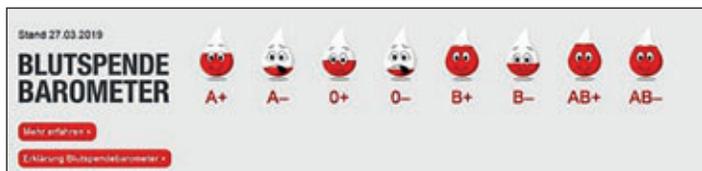




Das Deutsche Rote Kreuz e.V. (DRK) informiert

■ Weltblutspendertag am 14. Juni: DRK lenkt am Aktionstag Aufmerksamkeit auf das wichtige Engagement von Spendern und ehrenamtlichen Helfern

Rund 1,7 Millionen DRK-Blutspender ermöglichen jährlich Hunderttausenden Patienten durch Bluttransfusionen ein Überleben. Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost weist anlässlich des Internationalen Weltblutspendertages am 14. Juni auf die besondere Beziehung von Spendern und Empfängern hin. Denn nur wenn kontinuierlich genügend Blutspenden aller Blutgruppen vorhanden sind, kann die Patientenversorgung mit den lebensrettenden Blutpräparaten jederzeit gewährleistet werden. Anlässlich des Aktionstages lädt das Deutsche Rote Kreuz am 14. Juni 65 Blutspenderinnen und Blutspender aus ganz Deutschland stellvertretend nach Berlin ein. Dort werden sie im feierlichen Rahmen für ihr uneigennütziges Engagement geehrt. Denn Präparate aus Spenderblut sind in der modernen Medizin unverzichtbar. Mit dem Blutspendebarometer informiert der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost auf seiner Website www.blutspende-nordost.de alle Spender darüber, wie dringend der Bedarf an Blutspenden jeder einzelnen Blutgruppe tagesaktuell ist. Regelmäßige Blutspender kennen ihre Blutgruppe und können mithilfe des Blutspendebarometers nachvollziehen, ob ihre Spende gegebenenfalls noch am selben Tag oder sehr zeitnah benötigt wird. Auch über die Pfingstfeiertage im Juni muss die Versorgung von Patienten mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten in Kliniken und Arztpraxen sichergestellt sein. Bitte nutzen Sie die vom DRK angebotenen Blutspendetermine in Ihrer Region.



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
am Donnerstag, den 06.06.2019, zwischen 14:30 und 19:00 Uhr
in der Grundschule Glashütte, Schulstr. 4

Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!**

DRK-Blutspendedienst

Anzeigen

DER Sicherheitsdienstleister seit 18 Jahren in der Region:
Dresden, Erzgebirge, Pirna, Freiberg, Meißen, Altenberg u.v.m.



WIR STELLEN EIN:
FÜR OBJEKTSCHUTZ, VERANSTALTUNGEN,
REVIERFAHRTEN, HOTELSICHERHEIT, ALARM-
INTERVENTIONEN, FESTIVALS, FUßBALL UND
VIELE INTERESSANTE AUFGABEN.
BEWERBEN SIE SICH. WIR FREUEN UNS SIE IN
UNSEREM TEAM BEGRÜßEN ZU DÜRFEN.

VDS-Sicherheit.com Inhaber Ronny Seifert, Altenberger Str. 20, 01773 Altenberg
OT Kipsdorf, E-Mail: Kundendienst@vds-sicherheit.com, Tel.: 035052 - 127444,
<http://www.vds-sicherheit.com>, Wir sind auf Facebook!

Jagdgenossenschaften

■ Jagdgenossenschaft Johnsbach/Dönschten Bärenhecker Straße 26, 01768 Glashütte-Johnsbach Tel (035053) 4 24 39, Fax 4 24 79

Einladung

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Johnsbach/Dönschten lädt alle Landbesitzer oder deren Vertreter zur Vollversammlung am **Dienstag, den 28.05.2019, 19:30 Uhr**, in das Vereinshaus Johnsbach herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2018/2019
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Revisionskommission
6. Diskussion
7. Beschluss Nr. 1 - Entlastung des Vorstandes
8. Beschluss Nr. 2 - Entlastung des Kassenwarts
9. Beschluss Nr. 3 - Entlastung der Revisionskommission
10. Vorschlag zur Zahlung der Jagdpacht und zur Durchführung des Jagdfestes
11. Vorschlag für den Haushaltplan 2019/2020
12. Diskussion zum Haushaltplan und zur Zahlung der Jagdpacht
13. Beschluss Nr. 4 - Höhe der Jagdpacht
14. Beschluss Nr. 5 - Haushaltplan 2019/2020
15. Bericht der Jagdpächter über das letzte Jagdjahr
16. Diskussion und Informationen über aktuelle Probleme
17. Schlusswort

Für Imbiss und Getränke wird gesorgt.
Johnsbach, 29.04.2019
Steffen Krumpolt, Jagdvorsteher

Wissenswertes

■ Öffentliche Verkehrsmittel in und um Glashütte

Die folgende Linienübersicht dient als Information. Die aktuellen Fahrpläne können auf der jeweiligen Internetseite abgerufen werden.

Bahn-Verbindung: aktuelle Fahrplaninformation sind unter www.staedtebahn-sachsen.de/fahrplan/ zu finden.

RB 72: Heidenau – Glashütte – Altenberg
RE 19: Dresden - Heidenau - Glashütte - Altenberg
(Wintersport Express)

Bus-Verbindungen: www.rvd.de www.vvo-online.de

201 Glashütte - Dohna - Heidenau
368 Glashütte - Bärenstein - Lauenstein - Liebenau - Geising - Altenberg
369 (Dippoldiswalde - Schmiedeberg -) Falkenhain - Glashütte
372 EILBUS: Heidenau - Dohna - Niederschlottwitz - Glashütte (- 388 Dippoldiswalde) Verkehrt NUR Montag bis Freitag im Berufsverkehr und hält NUR an ausgewählten Haltestellen!
385 Glashütte - Börnchen - Liebenau - Lauenstein - Geising
386 Glashütte - Reinhardtsgrimma - Hausdorf - Maxen - Kreischa - Dresden-Dobritz (- 86 Laubegast - Heidenau)
Bemerkung: Linienkombination 86/F/386 mit DVB AG
388 Dippoldiswalde - Niederfrauendorf - Glashütte
389 Dippoldiswalde - Reinhardtsgrimma - Schlottwitz - Glashütte

Kirchliche



Nachrichten

Mitteilungen des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Glashütte

Die kleine Kanzel

Hauptsache Gesund!

Das Wichtigste ist doch, dass man gesund bleibt! Dieser tief empfundene Wunsch bewegt viele Menschen, mit denen man ein wenig ins Gespräch kommt. Und es stimmt doch – selbst kleine Krankheiten wie ein Heuschnupfen oder ein grippaler Infekt können einem die Lebensfreude reichlich vermiesen. Und wenn es dann um die Diagnose Parkinson oder Alzheimer geht, oder multipler Sklerose, fängt der Boden unter einem an zu schwanken. Ganz zu schweigen von den vielen zum Tod führenden Krankheiten, die fast jeder von uns in seiner Umgebung kennt. Daran ist ja das Schlimmste, dass man schon 1000 Tode stirbt von dem Moment an, wo man davon erfährt. Und der Rest des Lebens steht dann für einen selbst wie für die Menschen um einen herum unter dem Schatten des Vergehens. Wer wollte also dem widersprechen, wenn Menschen sagen, das Wichtigste sei die Gesundheit.

Und doch glaube ich, dass dieser Satz so nicht stimmt. Wenn Gesundheit wirklich das Wichtigste ist, dann gleicht doch das Leben einer gigantischen Lotterie, bei der über 95 % der Menschen leider verlieren. Und: Was sagt man denn denjenigen, die krank sind und keine Hoffnung auf Gesundung haben? Haben Sie wirklich das Wichtigste verloren? Hat ihr Leben keinen Sinn mehr?

Einem Kranken möchte ich aber gerne zusprechen können, dass es etwas Wichtigeres gibt, dass sein Leben zwar einer schweren Einschränkung unterliegt, aber dass es seinen Sinn keinesfalls verloren hat. Denn: Das Wichtigste im Leben kann sehr wohl auch inmitten von Krankheit seinen Platz finden – ebenso wie auch andersherum: Das Wichtigste kann selbst bei blühender Gesundheit verloren werden.

Jesus hat Menschen geheilt – ja – aber er hat nicht alle geheilt. Warum? Weil Jesus nicht gekommen ist, um das Problem der Krankheit zu lösen. Dann hätte er viel mehr Menschen helfen müssen. Jesus wusste, dass die eigentliche Not des Menschen woanders liegt: Nämlich in der Abwendung von Gott und den Folgen, die daraus entstehen.

Was wäre denn, wenn es Jesus und der Christenheit wirklich gelungen wäre, alle Krankheit aus der Welt zu schaffen? Nach der Meinung vieler wäre dann das Wichtigste im Leben gelöst. Aber – wären wir wirklich damit am Ziel? Würden nicht Menschen immer noch andere Menschen übervorteilen, unterwerfen, töten, vergewaltigen und quälen?

Jesus wusste, dass die eigentliche Not des Menschen tiefer sitzt: Es ist das Unvermögen, sich von Gottes Liebe erreichen lassen zu wollen. Es ist schlimm wenn ein Mensch krank ist. Aber es ist viel schlimmer, wenn er nicht vertrauen, lieben und hoffen kann.

Herr Pfarrer, das Wichtigste ist doch die Gesundheit! Oh ja – ich verstehe diesen Satz. Doch das Wichtigste in einem Menschenleben ist es, sich Gott zu öffnen, um in dieser Begegnung Hoffnung und Liebe und eben auch Heilwerden zu erfahren. Jesus ist gekommen, um uns zu diesem Vertrauen zu rufen – zum Vertrauen auf Gottes bedingungslose Zuwendung. Und der, der dieses Vertrauen in sich trägt, weiß, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge – selbst eine Krankheit – zum Besten mithelfen müssen.

Mutter Basilea hat es so ausgedrückt: Vater, ich verstehe dich nicht, aber ich vertraue dir!

Mit herzlichen Grüßen von Pfarrer Johannes Keller

Was sind eigentlich Hauskreise?

Dieser Frage wollen wir uns in Zukunft widmen.

Denn: Hauskreise sind lebendige Bausteine einer Gemeinde, kleine Gemeinden in der großen Gemeinde.

Diese entstehen durch Menschen, die bereit werden, ihre Häuser zu öffnen, um miteinander über den Glauben zu nachzudenken und die Kraft eines von Gott getragenen Lebens zu erfahren.

Hier treffen sich Menschen, die liebevoll Anteil aneinander nehmen und überlegen, wo sie vielleicht gebraucht werden.

Deshalb haben wir einen Informationsabend zu diesem Thema geplant und möchten jeden einladen, der sein Christsein in diesem Sinne neu beleben möchte.

Friedemann Schwinger aus Dresden wird uns erzählen, welche überwältigenden Erfahrungen er mit solchen lebensverändernden Kleingruppen gemacht hat.

Treffpunkt:

Montag 27. Mai 19. 30 Uhr im Pfarrhaus Glashütte



Gottesdienstkalendar des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Glashütte

Kindergottesdienst: Gottesdienst mit Abendmahl:	Glashütte	Reinhardtsgrimma	Dittersdorf	Bärenstein	Johnsbach
Sonntag Kantate					
19. Mai Kollekte: Kirchenmusik	10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Chor, Kurrende und Pfarrer Liewald	9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Uhlig	10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Uhlig		
Sonntag Rogate					
26. Mai	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Keller				9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Keller
Donnerstag Christi Himmelfahrt					
30. Mai Kollekte: Weltmission	14.00 Uhr Gottesdienst an der Barbarakapelle in der Dippser Heide				
Freitag					
31. Mai	18.00 Uhr Liturgisches Abendgebet zum Wochenschluss in der Kirche Glashütte mit Pfarrer Kluge und Pfarrer Liewald				
Sonntag Exaudi					
2. Juni	10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Keller	9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Keller	10.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Pfarrer Liewald		9.00 Uhr Wandergottesdienst
Pfingstsonntag					
9. Juni	10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Keller	14.00 Uhr Konfirmation mit Kurrende und Pfarrer Liewald	10.00 Uhr Konfirmation mit Chor und Pfarrer Liewald	9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Keller	
Pfingstmontag					
10. Juni Kollekte: Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband	10.00 Uhr Waldgottesdienst auf dem Wilisch 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Geisingberg				
Freitag					
14. Juni	18.00 Uhr Taizé Andacht in der Stadtkirche Dippoldiswalde mit Kathrin Akwaghoku 19.00 Uhr Atempause in der Kirche Reinhardtsgrimma mit Janina Uschner				
Sonntag Trinitatis					
16. Juni	10.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Chor und Pfarrer Liewald				9.00 Uhr Gottesdienst zum Dorrfest mit Pfarrer Keller
1. Sonntag nach Trinitatis					
23. Juni Kollekte: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit, Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus	10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Liewald				9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Liewald
Montag Johannistag					
24. Juni	19.30 Uhr Johannisandacht mit Chor und Pfarrer Liewald	19.30 Uhr Johannisandacht mit Pfarrer Keller	18.00 Uhr Johannisandacht mit Pfarrer Liewald	17.00 Uhr Johannisandacht mit Lektor Kaden	18.00 Uhr Johannisandacht mit Pfarrer Keller
Freitag					
28. Juni	18.00 Uhr Liturgisches Abendgebet zum Wochenschluss in der Kirche Glashütte mit Pfarrer Liewald				
2. Sonntag nach Trinitatis					
30. Juni	10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Reinhardtsgrimma mit Pfarrer Keller				Gemeindeausfahrt

Kirchliche Nachrichten

Aneinander denken - Füreinander beten

Getauft wurde:

- Miriam Tinius aus Inzell am 18.04. in der Kirche Reinhardtsgrimma

Kirchliche Bestattungen:

- Heiner Ludwig aus Schlottwitz im Alter von 75 Jahren in Reinhardtsgrimma
- Pfarrer i.R. Ernst Graubner aus Dittersdorf im Alter von 80 Jahren in Dittersdorf
- Rosa Friedel aus Bärenstein im Alter von 84 Jahren in Bärenstein

Konzerte

- **Sonntag, 19.05.2019, 17.00 Uhr** in der St. Wolfgangskirche zu Glashütte - Canel-la-Trio - Festliche bis heitere Kammermusik
- **Himmelfahrt, 30.05.2019, 16.00 Uhr** in der Kirche in Reinhardtsgrimma - Orgel & Trompetenkoncert mit dem Solotrompeter Helmut Fuchs und Albrecht Koch an der Orgel
- **Sonntag, 16.06.2019, 16.00 Uhr** in der Kirche in Reinhardtsgrimma - Orgelkonzert mit Pieter van Dijk

Gottesdienst im Seniorenheim

Bärenstein: Freitag, 24.05., 28.06., 10.00 Uhr
Glashütte: Freitag, 14.06. & 19.07., 10.00 Uhr

Gemeindenachmittage

Glashütte: Dienstag, 11.06., 09.07., 14.00 Uhr
Reinhardtsgrimma: Di., 04.06., 14.00 Uhr

Cunnersdorf: Di., 21.05., 18.06., 16.30 Uhr
Bärenstein: Dienstag, 04.06., 02.07., 14.00 Uhr
Johnsbach: Dienstag, 11.06., 09.07., 14.00 Uhr
Dittersdorf: Dienstag, 21.05., 18.06., 14.00 Uhr
Börnchen: Do., 23.05., 20.06., 14.00 Uhr

Friedensgebet

im Pfarrhaus Glashütte mittwochs, 12.00 Uhr

Hauskreise

Johnsbach: montags, 19.30 Uhr
 Info Tel.: 03 50 53 / 4 71 04
Hausdorf: montags, 19.30 Uhr
 Info Tel.: 03 52 06 / 2 31 96

Kinder/Jugend/Konfirmanden

Derzeit finden keine Christenlehregruppen in Reinhardtsgrimma, Dittersdorf und Glashütte statt!

Christenlehre Bärenstein (im Gemeindehaus der Kirchgemeinde Lauenstein): montags, 13.15 - 14.45 Uhr. Die Kinder werden montags um 13.15 Uhr in der Grundschule in Lauenstein abgeholt und um 14.45 Uhr wieder zurückgebracht. Infos bei Frau Katrin Küttner, E-Mail: kuettnerkatrin@freenet.de

Konfirmanden Klasse 7: Konfirmandenzeit Dienstag, 11.06., 16.30 Uhr in Reinhardtsgrimma

Konfirmanden Klasse 8: Konfirmandentag Samstag, 18.05., 10.00 - 14.00 Uhr in Reinhardtsgrimma

In den Ferien findet keine Konfirmandenzeit statt!

Frauen

FrauenBibelKreis Lauenstein: mittwochs 14-tägig, 19.30-21.30 Uhr bei Katrin Küttner, Schloßstraße 10 in Lauenstein, Info Tel.: 03 50 54/29 85 00

Chöre

- **Kurrende für Kinder ab 4 Jahre** Glashütte: montags, 15.30 Uhr im Gemeindehaus
- **Reinhardtsgrimma:** montags, 17.00 Uhr in der Winterkirche, Info Tel.: 0 35 04/61 12 64
In den Ferien findet keine Kurrende statt!
- **Jungbläserchor Reinhardtsgrimma** freitags, 16.30 Uhr, Info Tel.: 0176 / 82 60 1728
- **Kantorei Glashütte:** dienstags, 19.30 Uhr
In den Ferien finden Proben nach Ansage statt!
- **Johbären-Chor Johnsbach:** donnerstags, 18.30 Uhr
- **Posaunenchor Glashütte:** donnerstags, 18.00 Uhr im Pfarrhaus Glashütte
Wir freuen uns jederzeit über Verstärkung, Tel. 01 51/27 16 57 50
- **Posaunenchor Reinhardtsgrimma:** mittwochs, 19.00 Uhr in der Winterkirche Reinhardtsgrimma

Wir brauchen Ruhepunkte.
Orte zum Aufatmen.

eine **echte**
Atempause!

Mit Musik, guten Worten, Raum für Seele und Geist, mit Segnungs- und Gebetsangeboten.

Freitag, 14. Juni 2019
um 19.00 Uhr Kirche
Reinhardtsgrimma

DANK-Stelle ...

... ist nicht direkt JuGo und auch keine richtige JG.
Aber so ähnlich?!?

Wir treffen uns an folgenden Samstagen im Jahr 2019
im Pfarrhaus Glashütte:

31. August 2019, 19.00 Uhr &
23. November 2019, 19.00 Uhr

*Wir laden euch ein zu einem Abend um Gott zu danken und aufzutanken.
Neben dem Gebet stehen Lobpreis, Gemeinschaft mit einem gemeinsamen Essen und ein kleiner Input im Mittelpunkt des Geschehens.*

Es freuen sich auf euch
Cathrin Fester und Clemens Langer



Kirchliche Nachrichten

- **Pfarrer Johannes Keller:** Pfarrweg 2, Reinhardtsgrimma, Telefon: 035053 48685, Mail: johannesmartinkeller@googlemail.com, Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- **Pfarrer Uwe Liewald:** Telefon: 035 053 / 321 719 - NEU!, Markt 6, 01768 Glashütte, Sprechzeit: Di 16.30 - 17.30 Uhr und nach Vereinbarung, E-Mail: uwe.liewald@evlks.de
- **Kantorin Almut Reichel:** Telefon: 03504 611264, ar@waescherei-reichel.de
- **Gemeindepädagogin Anne-Sophie Kadner:** 01796 Pirna, Maxim-Gorki-Straße 9, Telefon: 0157 56612690, anne-sophie.kadner@evlks.de
- **Kirchspielverwaltung:** Frau Brückner, Öffnungszeiten: Dienstag, 13.00 - 15.00 Uhr und Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr, Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 035053 32957, Fax: 035053 32958, Mail: ksp.glashuette@evlks.de
- **Friedhofsverwaltung:** Frau Hummel, Öffnungszeiten Büro auf dem Friedhof Glashütte: Dienstag und Donnerstag, 10.00 - 12.00 Uhr, Telefon: 035053 129985, Mobiltelefon: 01523 8942491, Fax: 035053 32958, Mail: ksp.glashuette@evlks.de, Anschrift: Ev.-Luth. Kirchspiel Glashütte, Friedhofsverwaltung, Markt 6, 01768 Glashütte
- **Homepage:** www.kirchspiel-glashuette.de
- **Bankverbindung:** Kassenverwaltung Pirna, Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27 • BIC: GENO DE D1 DKD - Verwendungszweck genau angeben!

Kath. Gottesdienste im evangelischem Pfarrsaal des Pfarramtes St. Wolfgang in Glashütte, am Markt 6

- Samstag, 18.05., 17:30
Eucharistiefeier
- Sonntag, 26.05., 10:30
Wortgottesfeier
- Samstag, 01.06., 17:30
Eucharistiefeier
- Sonntag, 09.06., 10:30
Eucharistiefeier/ Kindermesse
- Samstag, 15.06., 17:30
Eucharistiefeier



HERZLICHE EINLADUNG

zu einem

FAMILIENGOTTESDIENST

„Ein Haus voller Musik“

zum

HÖREN, MITMACHEN & FREUEN

am 19. Mai 2019

um 10.30 Uhr

in der St. Wolfgangskirche in Glashütte

Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrer Uwe Liewald mit Katharina Reichel,
Kantorin Almut Reichel,
Chor und Kurrende

Herzliche Einladung

zum

Liturgischen Abendgebet

zum Wochenschluss am

31. Mai & 28. Juni 2019

in der St. Wolfgangskirche
Glashütte

Ihre Pfarrer

Uwe Liewald & Gerald Kluge

*„Durch Gebet weicht
der Staub von der Seele
und die Last vom Gewissen und
die Angst aus dem Herzen.
Der Mensch wird frei,
die Fesseln fallen
zu seinen Füßen nieder.
Gebet ist der Zusammenschluss mit dem Erlöser!“*

Hermann Bezzel



Danksagung

Wir danken allen, die meinem lieben Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn



Walter Möckel

* 13.01.1930 † 15.03.2019

im Leben ihre Achtung sowie Freundschaft schenken und jetzt mit uns Abschied nehmen, sich in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten. Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus A. Peege GmbH in Glashütte, dem Trauerredner Herrn B. Wilkens sowie seiner Ärztin Frau Dr. Danzmann und seinen Ärzten Herrn Dr. Eilan und Herrn Dr. Herklotz. Wir danken auch Herrn R. Hurlbeck vom GHD.

In stillem Gedenken
Seine liebe Frau Sigrun
im Namen aller Angehörigen

Glashütte im April 2019

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von meiner lieben Mutter

Ulla Falz

geb. Schulz

* 09. 10. 1941 † 24. 04. 2019

die nach schwerer Krankheit friedlich eingeschlafen ist.

In stiller Trauer
Torsten Falz

Reinhardtsgrimma, im April 2019

Ein stilles Gedenken und die anschließende Urnenbeisetzung finden am Mittwoch, den 22. Mai 2019 um 13 Uhr auf dem Friedhof Reinhardtsgrimma statt.

BESTATTUNGSHAUS
AM SACHSENPLATZ | FREITAL

Hilfe, die von Herzen kommt.

24h Telefon Kreischa ☎ 392214 Freital | Wilsdruff
Lungkwitzer Str. 30a www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

Bestattungshaus
Thomas Weber

Im Trauerfall und bei Fragen der
Vorsorge, wir sind für Sie da.

Brauhofstraße 11,
01744 Dippoldiswalde
Tag & Nacht: 03504 694944

www.bestattung-weber.de

Bestattungshaus Bestattungen
aller Art

A. Peege GmbH Beratung
rund um die
Bestattung -
Bestattungsvorsorge

Glashütte

Überführungen bundesweit
Luckauer Straße 1 | 01768 Glashütte
Tag & Nacht (035053) 4 86 75

ANTEA BESTATTUNGEN

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Dippoldiswalde | Markt 6 | 03504 / 69 00 00
Glashütte | Hauptstraße 40 | 035053 / 323 32
www.antea-dippoldiswalde.de

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

BESTATTER
VOM SACHTEN GEFÜHRT

Tag & Nacht
für Sie erreichbar

Canella-Trio



» Musikalische Begegnungen «

Felicitas Ressel
Klarinette
Anna-Katharina Reuter
Querflöte
Magdalena Steinberg
Violoncello

Das Canella Trio spielt Werke von W. A. Mozart, Erwin Schulhoff, Astor Piazzolla und Libor Šima

Sonntag 19. 5. 2019 um 17:00 Uhr
St. Wolfgangskirche Glashütte

Eintritt frei, Spende wird erbeten

www.canella-trio.de

Wissenswertes

Die Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e.V. informiert:



Liebe Seniorinnen und Senioren, wir bedanken uns auf diesem Weg für die Busfahrt am 25. April 2019. Das Wetter war mehr als perfekt und trotz des unerwarteten Streiks war uns und Ihnen die Laune nicht zu verderben. Im Nachhinein und durch einige Gespräche mit Ihnen, können wir sagen, es war viel schöner als geplant. Der Ausblick über einen Teil des Elbsandsteingebirges auf der neuen Aussichtsplattform (oder „Skywalk“) war sicherlich ein Höhepunkt. Danke das Sie durch Ihre Anwesenheit und Ihr Verständnis dazu beigetragen haben, dass dieser Tag uns und natürlich hoffentlich auch Ihnen noch eine Weile in Erinnerung bleiben wird. *Vielen Dank vom Seniorenhilfeteam*

Wir bieten Unterstützung im Alltag, damit Sie so lange wie möglich in Ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können.

Unsere Leistungen:

- Vermittlung von Alltagshilfen (Fahrdienste, z.B. zum Einkaufen, Begleitung zu Ärzten)
 - Spaziergänge, Besuchsdienste
 - Hilfe bei Behördenangelegenheiten, wie z.B. Informationen zu Pflege oder beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht)
 - Entlastung für pflegende Angehörige
 - Förderung des Ehrenamtes und Nachbarschaftshilfe
- Gern organisieren und koordinieren wir für Sie ihre individuelle Unterstützung. Sprechen Sie uns einfach an! Zur Verstärkung suchen wir ganz dringend stundenweise, gegen Aufwandsentschädigung, eine Haushaltshilfe für unsere Senioren. Außerdem freuen wir uns über jeden ehrenamtlichen Helfer. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns bitte an.

Veranstaltung im Seniorencafé im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte: 17.06.19 – Herr Sonntag von der Apotheke Glashütte. Beginn ist 14:00 Uhr. Sie sind wie immer herzlich eingeladen.

Herzliche Grüße – Ihr Team der Seniorenhilfe – Bürgerhilfe Sachsen e.V., Bärenfels, Haus Waldwiese, Altenberger Str. 45, 01773 Altenberg, OT Bärenfels, Telefon: 035052 61 73 60, Mobil 0151 14 55 36 83, E-Mail seniorenprojekt@buengerhilfe-sachsen.de

Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft, Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV



Tel.: (0351) 40438755

www.immo-rev.de

Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz

Kleinanzeigen im Amtsblatt

(037208) 876211

Anzeigen

raumausstattung polsterei



- Teppich, Linoleum
- Design- und Vinylböden
- Parkett, Laminat
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Markisen
- Gardinen

über 3000 Polsterstoffe zur Auswahl

thomas ullrich raumausstattung-ullrich@web.de

Gewerbegebiet Reinholdshain Industriering 11a 01744 Dippoldiswalde

fon 03504 629305
fax 03504 629338
funk 0163 8849513

www.raumausstattung-ullrich.de

ELEKTRO RODE

Elektro-, Blitzschutz-, Heizungsanlagen
Photovoltaische Anlagen · Elektrowerkzeugreparatur

Dorfstraße 39b
01768 Glashütte-Luchau

Telefon: 035053/48494

Telefax: 035053/49763

Handy: 0170/9356735

Internet: www.elektro-rode-online.de

e-mail: elektro-rode@t-online.de



Fachhandel und Modell-eisenbahn

Rathausstraße 24 · 01773 Altenberg
Tel. 035056/32859 · Fax 035056/32823
elektro-rode.altenberg@t-online.de

KulturZeit Glashütte

Kirchenkonzert in der St. Wolfgangskirche Glashütte

Die "Dreihundert" ist schon im Blick - Die traditionellen Orgelkonzerte in Reinhardtsgrimma gehen in die neue Saison

Zweihundertachtundachtzig Jahre ist es her, dass der damalige Dresdner Kreuzorganist ein neues Instrument des Orgelbauers Gottfried Silbermann einweihen konnte. Bis heute ist es in der Kirche Reinhardtsgrimma zu hören – und wird nun erneut von einer Reihe namhafter Organisten besucht. Der Freiburger Domorganist Albrecht Koch hat die Organisation der Konzertreihe übernommen und leitet selbst gemeinsam mit dem Solotrompeter der Sächsischen Staatskapelle, Helmut Fuchs, am Himmelfahrtstag die Saison 2019 ein. Bis zur weihnachtlichen Vesper folgt dann etwa monatlich ein Orgelkonzert, bei denen bekannte Kollegen wie Matthias Eisenberg, Michael Schönheit oder Pieter van Dijk (Niederlande) Silbermanns Tasten schlagen. Die Höhepunkte der Saison 2019 sind sicherlich der Besuch von Peter Schreier (er plaudert mit mdr-Kultur-Moderator Thomas Bille, 8. September) und des Knabenchors Dresden unter der Leitung von Matthias Jung (6. Oktober, dann wieder mit Albrecht Koch an der Orgel). Der Kartenvorverkauf für die traditionelle Konzertreihe hat begonnen; Tickets gibt es im Internet (www.orgelkonzerte-reinhardtsgrimma.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. **Nächstes Konzert: Donnerstag, 30. Mai, 16 Uhr – Helmut Fuchs, Solotrompeter der Sächsischen Staatskapelle Dresden, Domkantor Albrecht Koch, Orgel, Ben Uhle, Netzwerk Projektziel**



Vorschau Veranstaltungstermine Glashütte und Reinhardtsgrimma

Schlosskonzerte Reinhardtsgrimma 2019 Veranstalter: Stadtverwaltung Glashütte

Sonnabend, 16. November 2019, 19.00 Uhr – Von empfindsamem Gemüthe. Werke von Johann Joachim Quantz, Carl Philipp Emanuel Bach und der Bachschüler – Angelika Fritzsching und Susanne Grosche (Dresden), Traversflöten, Thomas Grosche (Dresden), Viola da Gamba, Holger Gehring (Dresden), Cembalo

Sonnabend, 21. Dezember 2019, 19.00 Uhr – Adventskonzert
Ludwig van Beethoven - Streichquartette, Eröffnung des Beethoven-Jahres 2020 (250. Geburtstag), Collenbusch-Quartett (Mitglieder der Dresdner Philharmonie), Cordula Fest, Violine, Christiane Liskowsky, Violine, Christina Biwank, Viola, Ulf Prella, Violoncello

KonzertZeit in der St. Wolfgangskirche Glashütte Veranstalter: Stadtverwaltung Glashütte

Sonnabend, 21. September 2019, 19.00 Uhr – Soloabend mit Hans Eckardt Wenzel (Liedermacher). Kartenvorverkauf: Konzertkasse der Dresdner Kreuzkirche (Telefon 0351 - 4965807 oder Konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de), Weitere Vorverkaufsstellen: Deutsches Uhrenmuseum Glashütte, Bürgerbüro Reinhardtsgrimma, Tourismusverband Erzgebirge / Regionalbüro Dippoldiswalde
Eintritt: 25,00 Euro / 15,00 Euro ermäßigt

Kirchenkonzerte in der St. Wolfgangskirche Glashütte Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glashütte

Sonnabend, 02. November 2019, 17.00 Uhr – Herbstkonzert des Mozart-Verein zu Dresden e.V. mit Werken von Komponistinnen der Romantik, Thea Müller - Violine, Orchester des Mozart-Vereins, Leitung: KMD Christian Thiele, Eintritt: 12,00 EUR; ermäßigt (Schüler, Studenten): 8,00 EUR; Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt!

Sonntag, 01. Dezember 2019, 18.30 Uhr – Festliches Adventskonzert zum Abschluss des Weihnachtsmarktes, Kantorei und Posauenchor Glashütte, Kammerorchester des Weißeritzkreises und Solisten, Gesamtleitung: Almut Reichel, Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

SILBERMANN Orgel-Konzerte Reinhardtsgrimma

2019

Künstlerische Leitung: Domorganist Albrecht Koch (Freiburg)

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 30. Mai 2019, 16 Uhr
Orgel & TROMPETE
mit dem Solotrompeter der Staatskapelle Dresden Helmut Fuchs
Albrecht Koch, Orgel

Sonntag, 16. Juni 2019, 16 Uhr
Orgel: PIETER VAN DIJK (Alkmaar/NL)

Sonntag, 14. Juli 2019, 16 Uhr
Orgel: MATTHIAS EISENBERG

Sonntag, 18. August 2019, 16 Uhr
Orgel für GROSS & KLEIN zum Schulanfang
mit Musikpädagogin Ulrike Scheller-Baudach

Sonntag, 8. September 2019, 16 Uhr
Orgel & GESPRÄCH
Kammersänger Prof. Peter Schreier
im Gespräch mit Thomas Bille (mdr kultur)
mit Bachpreisträger Patrick Grahl, Tenor
nn, Orgel
In Zusammenarbeit mit den 23. Silbermann-Tagen

Sonntag, 6. Oktober 2019
Orgel & KNABENCHOR
mit Knabenchor Dresden, Leitung: Matthias Jung
Albrecht Koch, Orgel

Zweiter Weihnachtstag, Donnerstag, 26. Dezember, 16 Uhr
WEIHNACHTLICHE VESPER
Ensemble Corona Harmonica
Jan Katzschke, Leitung und Orgel
Pfarrer Johannes Keller, Liturg



Märchenwiese

20 Jahre Märchenwiese - das wird gefeiert!

Sicher kennen viele unserer Einwohner die Märchenwiese selbst noch als Kind. Nun gehen wahrscheinlich einige von ihnen mit den eigenen Kindern ins „Märchenland“ – denn die Märchenwiese feiert den 20. Jahrestag. Täglich von April bis Oktober ist sie frei zugänglich und wird von Familien und Kindergruppen immer wieder gern besucht.

Am 02. Juni 2019 soll es wieder ein schönes Märchenwiesenfest geben. Von 15-18 Uhr erwartet alle kleinen und großen Märchenfans ein buntes Programm und die Märchenwiese lädt zum Erkunden ein. Auch für Speis und Trank ist gesorgt.

Durch die sehr hilfreiche ehrenamtliche Unterstützung von Herrn Witold Donath kann vor dem Märchenwiesenfest auch der neue Riese am Eingangsbereich wieder aufgestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum Märchenwiesenfest.

Bianca Braun
Tourismusbüro Glashütte



MÄRCHENWIESENFEST
REINHARDTSGRIMMA
ANLÄSSLICH 20 JAHRE MÄRCHENWIESE
SONNTAG, 02.06.2019,
15-18 UHR

Märchenlesungen ☆ Bastecke ☆ Kinderschminken
☆ Märchen-Mal-Aktion mit anschließender
Ausstellung ☆ Speisen & Getränke

☆ **Bühnenprogramm** ☆
15 + 17 Uhr Clown Theo besucht die Märchenwiese
16 Uhr Lustiges Märchenquiz

Eintritt frei!

Veranstalter: Stadt Glashütte, Tourismusbüro
www.glashuette-sachs.de

Veranstaltungen

Ihre Veranstaltungen schnell und einfach bewerben auf www.glashuette-sachs.de

Auf der Homepage der Stadt Glashütte hat jeder die Möglichkeit seine Veranstaltung selbständig einzutragen und kostenfrei zu bewerben. Mit ein paar Klicks unter www.glashuette-sachs.de Rubrik „Tourismus/ Freizeit“ – „Veranstaltung eintragen“ kann eine Anzeige problemlos und einfach vorgenommen werden. Im Veranstaltungskalender ist der Eintrag dann sichtbar. Der Veranstaltungskalender ist für Einwohner wie auch Touristen gleichermaßen interessant. Weiterhin gibt er bei der Planung eines Events auch einen guten Überblick um terminliche Dopplungen zu vermeiden. Wir freuen uns auf Ihre Einträge!
Bianca Braun, Sachbearbeiterin Tourismus/Veranstaltungen

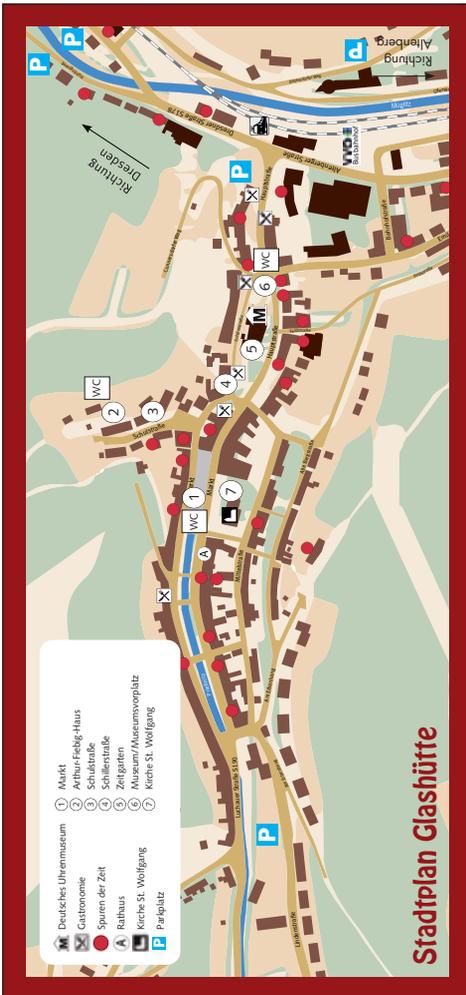
Nennrekord bei den Glashütter Reitertagen vom 17. bis 19. Mai 2019

Der Glashütter Pferdesport Verein verzeichnet einen Rekord bei den Anmeldungen für die Springen der mittleren und der großen Tour. Das bestätigt einmal den Ruf des Turnieres und spricht außerdem für die Umsetzung in den vergangenen Jahren. Erneut dürfen wir die besten Nachwuchs- und Profireiter aus ganz Mitteldeutschland begrüßen. Spitzensport und Spannung sind also garantiert, wenn auf dem Springplatz der Reitanlage Tögel um den Sieg geritten wird. An den drei Tagen erwarten uns insgesamt 15 verschiedene Springprüfungen, unter denen der Große Preis am Sonntag um 14:00 als sportlicher Höhepunkt gilt. Hier verspricht uns der Blick auf die Teilnehmerliste spannenden und hochkarätigen Sport. Doch die Glashütter Reitertage sind mittlerweile mehr als nur ein Reitturnier. Unterhaltung, Kulinarisches, Einkaufen, Geselligkeit und noch vieles mehr werden geboten. Auch viele Nichtreiter kommen zu uns und genießen die ganz besondere Atmosphäre, treffen Freunde und Nachbarn, haben Spaß bei den Abendveranstaltungen, essen, trinken und kommen jedes Jahr gerne wieder, was uns als Veranstalter natürlich sehr freut. Freitag ab 21:00 laden wir alle Besucher, Reiter & Nichtreiter bei der Scheunenparty zum Tanz ein. Die musikalische Umrandung erfolgt in gewohnter Weise von dem Oberfrauendorfer DJ Kenduro. Auf das Rahmenprogramm freuen dürfen sich aber auch die Kleinsten unter uns. Samstag und Sonntag ab 11:00 wird u.a mit Ponyreiten, Kinderschminken und einer Hüpfburg bestens für die Unterhaltung des Nachwuchses gesorgt. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie! Der Eintritt ist an allen Tagen frei und für das leibliche Wohl ist in gewohnter Qualität gesorgt! Weitere Informationen und den Zeitplan finden Sie auf www.reitanlage-toegel.de, *Laura Hamann*



Oldtimer zu Besuch

Knuffig, rasant, gemütlich, kraftvoll, kantig – bei den 8. TUD Campus Classics ist für jeden Geschmack etwas geboten. Die Oldtimer-Ausfahrt der Technischen Universität Dresden (TUD) besucht am Samstag, 25. Mai 2019 unsere Gemeinde. Die rund 80 Motorräder, PKWs und Busse sind in der Zeit von ca. 15-16 Uhr auf dem Parkplatz Moritz-Großmann-Platz zu sehen. Die Zeiten können sich durch Wetter und Verkehrslage nach hinten verschieben. *Bianca Braun, Tourismusbüro*



6. Glashütter Antik-Uhrenbörse
 Sonntag, 19. Mai 2019

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte



18. Mai bis 19. Mai 2019
 Wir freuen uns auf Sie!

Programm Glashütter ErlebnisZEIT

Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen kostenfrei. Ausgenommen sind: Deutsches Uhrenmuseum Glashütte sowie Glashütter Antik-Uhrenbörse. Für ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken ist gesorgt.

Veranstalter: Stadt Glashütte | Tourismusbüro
 Schulstraße 4 a | 01768 Glashütte
 Tel.: 035053/329829 | www.glashuette-sachs.de

Samstag, 18.05.2019

- Museumsvorplatz (6)**
- 17.00 Uhr • Musikalischer Start der ErlebnisZEIT mit DJ KENDURO
 - 18.00 Uhr • Bürgerpreisverleihung der Stadt Glashütte an die Nominierten im Bereich Sport
 - 18.00 Uhr • Tanzdarbietung der Dance Crew
 - 19.00 Uhr • Livemusik mit der Band "De Dörfler"
 - 21.00 Uhr • KENDURO&SCHOOFF - DJ & Saxophon



Sonntag, 19.05.2019

- 10.00 Uhr • Böllerschießen der Privilegierten Schützengesellschaft Glashütte e.V. (6)
- 10.00-12.00 Uhr • Frühschoppen mit der Feuerwehrgesellschaft Reichstädt (1)
- 10.00-17.00 Uhr • Antik-Uhrenbörse im Deutschen Uhrenmuseum Glashütte sowie im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses (2+6)
- 10.00-18.00 Uhr • Musik mit der Dreiklang-Disko • Malstraße mit Spiel und Spaß • Heliumballons • Kinderschminken (6)
- Kunst-, Antik- und Trödelmarkt (3+5) Info und Anmeldung: 0351 48642443
- Oldtimerausstellung des Trabant- und Ostfahrzeug-freunde Osterzgebirge e.V. (4)
- Funken mit dem Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. (5)

- 10.30 Uhr • Familiengottesdienst „Ein Haus voller Musik“ (7)
- 11.00-13.00 Uhr • ZAFIZU – Zirkuskünste erleben und erlernen (6)
- 12.00 Uhr • Auftritt 1 des Voltigiersport Reit- und Fahrvereins Gestüt am Wilisch e.V. (1)
- 14.00 Uhr • Die Klatschweiber, Teil 1 – Lieder vergangener Zeiten werden wieder lebendig (6)
- Auftritt 2 des Voltigiersport Reit- und Fahrvereins Gestüt am Wilisch e.V. (1)
- 15.00 Uhr • Auftritt des Kindergartenchors der Kita Sonnenuhr Glashütte (6)
- 16.00 Uhr • Die Klatschweiber, Teil 2 – Lieder vergangener Zeiten werden wieder lebendig (6)
- Auftritt 3 des Voltigiersport Reit- und Fahrvereins Gestüt am Wilisch e.V. (1)
- 17.00 Uhr • Livemusik mit King Creole aus Dresden – Rock'n'Roll handgefertigt! (6)
- Konzert Canella-Trio Leipzig – Festliche bis heitere Kammermusik (7)



Glashütter Tassen-Kollektion 2019

Die Grundschule Glashütte gestaltet individuell bemalte Tassen. Der Verkauf (4 Euro) startet am 19.05.2019 bei vielen Einzelhändlern. Der Erlös geht in die Klassenkasse der Künstler und wird für eine Exkursion genutzt.

Gastronomisches Angebot

Neben einem vielfältigen kulinarischen Angebot in der ganzen Stadt freuen sich auch unsere Gastronomen über Ihren Besuch.

- **Tagesrestaurant Uhrwerk**
 So. ab 11.00 Uhr | Feiner Mittagstisch, gut gerösteter Kaffee, selbstgebackener Kuchen und Manufaktur-Eis aus Dresden
- **Schieferei | Ladencafé & Restaurant**
 Sa. und So. ab 10.00 Uhr | Leckereien von Grill und Pfanne sowie Hausbier, Spiel und Spaß vor der Tür, Restaurant geöffnet
- **Döner und Pizzeria „Side“**
 11.00-21.00 Uhr
- **Gaffrons Café**
 So. ab 12.00 Uhr | Zeit zum Verweilen & Genießen: Leckeres aus unserer Konditorei in unserem gemütlichen Café mit Außenstützplätzen
- **Bäckerei Degenkolbe**
 So. 12.00-17.00 Uhr | Kuchen, Kaffee, Eis
- **Bäckerei Bärenhecke**
 So. 7.00-17.00 Uhr | Kuchen, Kaffee, herzhafte Snacks

Bummeln – Schauen – Kaufen am Sonntag zur Glashütter ErlebnisZEIT

- **STUDIO hautnah**
 So. 12.00-18.00 Uhr | Informiere dich über die kreativen Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich Friseur/Kosmetik
- **Hofmann Uhren und Schmuck**
 So. 11.00-16.00 Uhr | Info zu den Aktionen: www.hofmann-glashuette.de
- **Kinderland Anna&Otto**
 So. 12.00-18.00 Uhr
- **Elektro Faust**
 So. 12.00-18.00 Uhr
- **Sächsische Bücherstube**
 So. 12.00-18.00 Uhr | Lotto-Annahme, Verkauf antiquarischer Bücher (Erlös geht an den Verein Kinder in ihrer Freizeit e.V.), Verkauf von Rubbellos-Wunderdüten
- **Papier – Kunst – Handwerk**
 So. 12.00-18.00 Uhr
- **Uhren und Schmuck Frank Smigerski**
 So. ab 12.00 Uhr
- **Büroartikel Loose**
 So. ab 12.00 Uhr | Wir beraten für den Schulstart



Dorffest Oberfrauendorf 31. Mai – 2. Juni 2019

Freitag 31. Mai

- 18:00 Uhr Minifeuerwehrrennen der Jugendfeuerwehr und allen Kindern, die mit teilnehmen wollen
Anmeldungen bei Heinz Proft Tel.: 03504/612676
- 18:30 Uhr 14. Oberfrauendorfer Trabi - Schieben
Anmeldungen unter: trabischieben@oberfrauendorf.de anschließend
Tanz und Disco mit den DJ's Mati & Kenduro
Feuer- und Schlangenshow Robaria

Samstag 1. Juni

- 11:00 Uhr gemeinsame Radtour rund um Oberfrauendorf
- 14:00 – 17:00 Uhr Kinderfest
unter dem Motto: „Tolle Freunde“ mit Karolini Mitmachtheater
- 14:00 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken mit hausgemachten Kuchen
- 19:00 Uhr Tanz im Festzelt mit DISCOTHEK-W.A.N.
Ermittlung des diesjährigen Nagelkönigs(in)
- 0:30 Uhr Disco mit den DJ's Kenduro & Mati „hear the beat“

Sonntag 2. Juni

- 10:30 Uhr 3. Oberfrauendorfer Rasentraktor - Geschicklichkeitsrennen
Anmeldungen unter: traktorrennen@oberfrauendorf.de
Frühschoppen mit musikalischer Begleitung
Historisches Kinderkarussell für unsere kleinen Gäste
- 11:00 Uhr Handwerker- und Naturmarkt
- 11:30 Uhr Mittagessen aus der Gulaschkanone
- 14:00 Uhr Traditionelles Vogelschießen
gemeinsames Kaffeetrinken mit hausgemachten Kuchen
- 14:00 Uhr Kinderfest
gemeinsam mit Freunden spielen, basteln und Spaß haben und die Jugendfeuerwehr Frauendorf stellt sich vor
- 14:30 Uhr Platzkonzert mit den Weißeritztal - Musikanten
- 17:00 Uhr Lagerfeuer für unsere Kleinsten mit Knüppelkuchen
- 18:00 Uhr Peter Flaches kabarettistisches Programm „Flache in 3D“ - Eintritt frei

An allen Tagen steht unsere Hüpfburg kostenlos zur Verfügung!

In unserer Bar gibt es wieder leckere Cocktails für Sie.

Es laden ein: der „Heimat- und Kulturverein an der Lockwitzquelle Oberfrauendorf e.V.“ und die „Freiwillige Feuerwehr Glashütte Ortsfeuerwehr Oberfrauendorf“

Veranstaltungen

18. Reit- und Springturnier des Reit- und Fahrvereines „Osterzgebirge“ Dittersdorf e.V.



Auch in diesem Jahr veranstaltet der Reit- & Fahrverein „Osterzgebirge“ Dittersdorf e.V. das 18. Reit- und Springturnier. Am 29. und 30. Juni 2019 werden wieder zahlreiche Pferdesportfreunde Ihren Leistungsstand in unterschiedlichen Dressur- und Springprüfungen messen. Nicht nur für unsere Pferdesportler ist dieses Wochenende ein Höhepunkt, sondern auch für unsere Gäste.



18. Reit- und Springturnier in Dittersdorf
am 29./30.06.2019

Gern möchten wir auch Sie recht herzlich zu unserer Veranstaltung auf den Reitplatz in Dittersdorf einladen. Nähere Informationen zu unserem Programm finden Sie u.a. unter: www.reitvereindittersdorf.wordpress.com
Lydia Jähnichen

Rückblick: Ostercafé

Zusammenfassend beschrieben treffen die Adjektive "lecker, gemütlich und östlich" am besten auf den Nachmittag am 16.04.2019 im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses zu. Es wurde Osterbrotgenascht, welches wir immer frisch von unseren ortsansässigen Bäckereien holen, und Ostergeschichten wurden vorgelesen. Dadurch erfuhren wir z. B. auch, warum Ostereier überhaupt bunt angemalt werden. Als kleine Erinnerung an den schönen Nachmittag hatte der Osterhase noch eine kleine süße Überraschung für jeden dagelassen. Vielen Dank für das positive Feedback der Teilnehmer zum Ostercafé - es freut uns, wenn wir als Stadt Glashütte unseren Einwohnern ein paar schöne Stunden bereiten können. *Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte*



 Programm zum 23. Dorffest 130 Jahre Männergesangverein „Sängerlust“ e.V. Johnsbach vom 14.06. - 16.06.19 		
Freitag, 14.06.19		
19:00 Uhr	Lustiger Wettbewerb beim Tanker ziehen mit OT-FFW aus der Region und anderen Vereinen und Gruppierungen danach Siegerehrung und musikalische Unterhaltung mit „DJ“ Rocco.	Festhalle
In der Pause	Biermaßschieben 	
Sonnabend, 15.06.19		
13:30 Uhr	Chorkonzert des MGV „Sängerlust“ Johnsbach mit befreundeten Chören	Festhalle
gegen 14:30 Uhr	Kaffee und Kuchen	
15:30 Uhr – 17:00 Uhr	Bunter Familiennachmittag „Der 23. Kessel Bunes in Johnsbach“ Eintritt: 2,00 €	Festhalle
20:00 Uhr	Party mit „DJ Rocco“ Einlass ab 19:00 Uhr - Eintritt: 5,00 € 	
Sonntag, 16.06.19		
09:00 Uhr	Gottesdienst zum Dorffest	Kirche
10:00 Uhr	Großes Seifenkistenrennen für Kinder 	
11:00 Uhr – 13:00 Uhr	Frühschoppen mit den „Müglitzalmusikanten“ Eintritt: 2,00 €	Festhalle
11:00 Uhr 	Basteln für Kinder	Festhalle
13:30 Uhr	Öffentliches Vogelschießen mit Abholung des Schützenkönigs 2018 	
14:00 Uhr	Kaffee und Kuchen	Festhalle
ab 14:30 Uhr	Dance-Crew SV Blau-Weiß Glashütte	Festhalle
14:00 Uhr	Kindervogelschießen mit anschließender Siegerehrung	Festplatz
gegen 17:00 Uhr	Ehrung des Schützenkönigs und Ausklang des Dorffestes 2019	Festhalle
	Schaustellerbetrieb, gastronomische Betreuung, Eisspezialitäten sowie Spaß für Kinder auf der Hüpfburg an allen Tagen auf der Festwiese 	
Freitag, 21.06.18	Höhenfeuer anl. Sonnenwende org. von der OT-FFW Johnsbach	hinter der Kirche
Änderungen vorbehalten.		

Veranstaltungen

■ Rückblick: Kreativnachmittag Zeichenkurs

Das Thema des Zeichenkurses am 30.04.2019 im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses war "Bäume im Frühling". Es passte genau zur Ansicht der Natur an diesem Tag. Von der Anfängerin bis zur Hobbymalerin hatten wir jede Art von Künstler dabei. Die Zeit verging wie im Flug, während die Zeichnerinnen jeden Alters ihre Werke gestalteten und die gelernten Kniffe ausprobieren, die das Bild lebendig werden ließen. Vielen Dank an Frau Dademasch von den Glashütter Freizeitmalerinnen. Sie stand den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite.

Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte



■ Einweihung der zusätzlichen Kinderspielplatzgeräte am 20.04.2019

Am 20.04.2019 sollte in Hirschbach eigentlich das 13. Osterfeuer angezündet werden. Dazu haben sich viele Hirschbacher, Hermsdorfer und Gäste aus nah und fern zusammengefunden. Leider konnte das Feuer nicht angezündet werden, da zwei Tage vorher die Waldbrandwarnstufe 3 auch für die Hirschbacher Heide ausgerufen wurden war und damit sämtliche offene Feuer in Waldnähe verboten sind. Dennoch gab es einen Grund zum Feiern, denn es wurden zu diesem Anlass neue Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz freigegeben. Das wurde möglich, da die Stadt Glashütte unseren Ortschaftsräten ein Budget zur freien Verfügung stellt und die Ortschaftsräte das einstimmig auf Antrag vom Ortsvorsteher beschlossen haben. Dazu benötigte es noch ein pädagogisches Konzept und das hat unsere Einwohnerin Frau Gisela Möckel mit ihrem Mann erstellt und die Spielgeräte herausgesucht. Die Spielgeräte haben zusammen um die 2000 Euro gekostet und die Stadt Glashütte hat dafür die Hälfte dazu gegeben sowie durch den Bauhof den Aufbau der Geräte übernommen. Vielen Dank dafür! Allen Helfern vom Jugendklub Hirschbach, vom Heimat und Feuerwehrverein sowie den Kameraden der Ortsfeuerwehr & Jugendfeuerwehr Hirschbach sei an dieser Stelle ein recht herzlicher Dank im Namen aller Ortschaftsräte für die Durchführung dieser Feierlichkeit ausgesprochen. Auch geht ein besonderer Dank für die Unterstützung an die

Firma KFZ Meusel aus Hirschbach für die kostenlose Bereitstellung einer Hüpfburg und an den THW Ortsverband Dippoldiswalde für die materielle Unterstützung. Auch wenn das Osterfeuer an diesem Tag nicht angezündet werden konnte, hatten vor allem die Kinder sichtbar Spaß an diesem schönen Abend. Ortsvorsteher Jörg Paulusch





Veranstaltungen

■ Lernen und Spaß haben für den Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr!“

Am 6. April 2019 fand das Kinderfest für alle kleinen und großen Einwohner unserer Umgebung und natürlich für „Grimme“ statt. Die Kinder unserer Jugendfeuerwehr stellten ihr Können in vielseitiger Hinsicht unter Beweis. Viele Besucher staunten, was die Übungsleiter mit ihrem Nachwuchs auf die Beine gestellt haben. Es war eine Freude zu erleben, wie alle Kinder mit großem Eifer ihre Aufgaben erfüllten. Aber auch alle anderen Kinder hatten die Möglichkeit an verschiedenen Stationen in spielerischer Weise einen kleinen Einblick in die Aufgaben der Feuerwehrleute zu erhalten und waren am Ende stolz auf ihren eigenen Kinder-Feuerwehr-Pass. Höhepunkte an diesem Tag waren für alle ein Blick über Reinhardtsgrimma von der ausgefahrenen Drehleiter aus und die Geländefahrten mit dem Löschfahrzeug. Ja, auch Eigenschaften wie Mut, sportlicher Ehrgeiz, Rücksichtnahme und Wissbegier, all das wird den Mitgliedern unserer Jugendfeuerwehr beigebracht. Und die Verantwortlichen unserer Feuerwehr erhalten dafür gute Ergebnisse beim Üben und Lernen, wo natürlich auch der Spaß nicht fehlen darf. Es war ein erfolgreicher und interessanter Nachmittag für kleine und große Besucher, die auch sehr gut mit Speis' und Trank versorgt wurden. Dem unermüdlichen Mitglieder- und Helferteam unserer Freiwilligen Feuerwehr sagen wir ganz herzlich DANKE! *Brigitte Donath*

■ Osterfeuer in Hirschbach wurde nachgeholt und der Maibaum gesetzt

Am 30.04.2019 wurde in Hirschbach der Maibaum aufgestellt und das Osterfeuer nachgeholt. Am Ostersonntag konnte das Feuer wegen der geltenden Waldbrandwarnstufe nicht angezündet werden. Dadurch das es dann doch endlich mal geregnet hat, wurde dies möglich. Deshalb mussten die Organisatoren und unsere Helfer mitunter ganz schön improvisieren. Vielen Dank soll an dieser Stelle an den Jugendklub Hirschbach, die Ortsfeuerwehr Hirschbach und an den Heimat und Feuerwehrverein Hirschbach-Hermdorf/ W ausgesprochen werden! Die Resonanz unser vielen Besucher bei diesem Fest, bestätigt alle Mitwirkenden bei ihrer dafür eingesetzten ehrenamtlichen Arbeit und gibt uns wieder Kraft für zukünftige Projekte solcher Art. Auch vielen Dank an unsere Besucher und die Familie von Hertell für das zur Verfügung stellen ihres Grundstückes sowie für die Unterstützung vom THW Ortsverband Dippoldiswalde! *Ortsvorsteher Jörg Paulusch*



■ Maibaumstellen in Reinhardtsgrimma

Wir begrüßten zu unserem traditionellen Maibaumstellen wieder zahlreiche Gäste. Mit Fackeln und Lampions zogen wir bei bestem Wetter durch den Ort und fanden uns mit vielen weiteren Besuchern am Feuerwehrgerätehaus ein. Dort stärkten sich alle bei Bratwurst, Pommes oder Knackern und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Unsere Jüngsten durften es sich in der Mannschaftskabine des Löschgruppenfahrzeuges bequem machen und eine Runde mitfahren – die Begeisterung war ihnen anzusehen! Vielen Dank an alle helfenden Hände beim Auf- und Abbau, der Organisation und vor Ort.

Als Nächstes freuen wir uns auf alle kleinen und großen Gäste, die am 30. Mai 2019 den Herrentag mit uns gemeinsam verbringen möchten! Im Feuerwehrgerätehaus wird es wieder zu Essen und Trinken für alle geben und vielleicht will der Eine oder Andere ja noch etwas mehr über die Arbeit in der Feuerwehr wissen. Die Kameraden vor Ort sind gern für Euch da! *Kerstin Weidlich, Ortsfeuerwehr Reinhardtsgrimma*



Anzeigen

AUTOHAUS SCHWENKE e.K.

CITROËN-Vertragswerkstatt/Neuwagenagentur

Hauptstraße 29 • 01734 Rabenau/OT Oelsa

Tel.: 0351/6412265 • Fax: 0351/6470035

E-Mail: ahschwenke@gmx.de



Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen Reparatur von Peugeot-Fahrzeugen



Leistungen für alle Fabrikate

- + Hauptuntersuchung/
Abgasuntersuchung
- + Wartungs- und
Instandsetzungsarbeiten
- + Karosserieservice/
Unfallreparaturen
- + Reifenservice/Radwechsel/
Radeinlagerung
- + Klimatechnik + Glasreparatur

Veranstaltungen

Zur Terminabstimmung von Dorffesten, Konzerten und JC Veranstaltungen 2019 in den Ortsteilen, bitten wir um Bekanntgabe, damit eine Überschneidung vermieden werden kann!

- **17.-19.05.:** Glashütter Reitertage
- **18./19.05.:** Glashütter ErlebnisZEIT
- **19.05., 8.30 Uhr:** Frühjahrs-Rundwanderung Johnsbach
- **25.05.:** Oldtimerausfahrt
- **28.05., 16-18 Uhr:** Fahrradwerkstatt am Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **29.05., 15-18 Uhr:** Tag des offenen Nachmittags der Kita „Arche Noah“ in Schlottwitz
- **30.05.:** Ausschank zum Herrentag am Gerätehaus der Feuerwehr Reinhardtsgrimma
- **31.05.-02.06.:** Dorffest Oberfrauendorf
- **01.06., 10-17 Uhr:** Kinder - Tag vor dem Deutschen Uhrenmuseum Glashütte
- **02.06., 15-18 Uhr:** Märchenwiesenfest
- **11.06., 16-18 Uhr:** Kreativnachmittag Handarbeit im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **14.-16.06.:** Dorffest Johnsbach
- **15.06.:** Sonnenwende in Cunnersdorf
- **17.06., 14-16 Uhr:** Seniorennachmittag im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte „Besuch von Herrn Sonntag aus der Apotheke Glashütte, Gesprächsrunde u.a. zum Thema: richtiger Umgang mit Medikamenten, Onlineapotheke – was muss ich beachten“
- **25.06., 16-18 Uhr:** Wanderung zur Sternwarte, Start: Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **28./29.06.:** Dorffest Reinhardtsgrimma / 125Jahre TSV Reinhardtgrimma 1894
- **09.07./13.08., 16 Uhr, 17.30 Uhr:** Glashütter LeseZEIT - Picknick im Zeitgarten des Museums Lesung
- **29.-30.06.:** 18. Reit- und Springturnier in Dittersdorf
- **10.08.:** Beachparty in Cunnersdorf
- **23.-24.08.:** Dorffest Hirschbach
- **30.08., 19 Uhr:** Vortrag zum Thema Klimawandel im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **09.09., 14-16 Uhr:** Seniorennachmittag im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **10.09., 16 Uhr, 17.30 Uhr:** Glashütter LeseZEIT - Picknick im Zeitgarten des Museums – Lesung
- **21.09., 19 Uhr:** KonzertZEIT Glashütte - Soloabend mit Hans Eckardt Wenzel
- **05.10., 19 Uhr:** 20. Poetenpalaver im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- **14.10., 14-16 Uhr:** Seniorennachmittag im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **18.10., 17+19 Uhr:** Glashütter KinoZEIT im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **11.11., 14-16 Uhr:** Seniorennachmittag im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte
- **22.11., 19 Uhr:** Lesung: "Adventsgeschichten" im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- **29.11.-01.12.:** Glashütter WeihnachtsZEIT, Markt Glashütte
- **07.12., 14.30 Uhr** Seniorenweihnachtsfeier in der Prießnitztalhalle Glashütte • **20 Uhr:** 5. Adventstanz in der Prießnitztalhalle Glashütte
- **25.12.:** Weihnachts-Oldie-Disco im JC Dittersdorf

■ Veranstaltungsplan 2019

Kulturzentrum Erbgericht e. V. Reinhardtsgrimma

- **31.08.2019, 9.ºº:** Pilzwanderung mit Pilzberater
- **15.09.2019, 15ºº-19ºº:** Tanz mit Frieder und Seppel
- **22.09.2019, 15ºº-17 ºº:** Kindersachenflohmarkt
- **02.11.2019, 20ºº:** Livemusik mit der 5-köpfigen Partycoverband „DeDörfler“
- **10.11.2019, 15ºº-19ºº:** Tanz am Sonntag Madeleine Wolf + DJ
- **30.11.2019, 15.ºº:** Weihnachtsmarkt am Erbgericht mit dem Erbgerichts-Chor und Heimatverein
- **13.12.2019, 15-18ºº:** Seniorenweihnachtsfeier
- **Silvester 2019/20, 19.ºº:** Silvesterparty mit Madeleine Wolf + DJ „Von Schlager bis Pop“
- **Jeden 2. Mittwoch im Monat 15:00 – 17:00 Uhr**
Kaffeeklatsch im Café Ruschenbusch
- **Jeden Donnerstag 19:00 Uhr**
Grimmscher - Erbgerichts - Chor

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten, Telefon: 035053/47700, Telefax: 035053/32791, www.erbgericht-reinhardtsgrimma.de, info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de

■ Veranstaltungsplan 2019 – Landgasthof Börnchen

- **25.05., 20.00 Uhr:** „Lasst uns tanzen!“ Vom Cha-Cha-Scha bis Walzer

■ Treff für alle Einwohner von Cunnersdorf

Treff in der Heimatstube, ehem. Schule Cunnersdorf!
Jeden 1. Freitag im Monat ab 16 Uhr Kaffeeklatsch und geselliges Beisammensein.
Jeden 1. Freitag im Quartal ab 17 Uhr Treff des Heimatvereins.

■ Glashütter Volkskunstverein e. V.

Di 14 – 19 Uhr Schnitzen
Mi 17 – 21 Uhr Klöppeln
Arthur-Fiebig-Haus

■ Glashütter Schützenverein e.V.

Trainings- bzw. Zusammenkunftszeiten jeden Mittwoch 19:00 Uhr im Schützenhaus. Für Kontakte und Informationen zum Schützenverein nutzen sie bitte unsere Web Seite im Internet unter: www.schuetzenverein-glashuette-sachsen.de

■ Angebot 2019 für die reiselustigen Schottwitzer

- **28. Mai:** Erlebnisse zwischen Hutberg und Löbauer Berg, Busfahrt Kreisel, 31€
- **02.Juli:** Töpferei Jahnsdorf, Busfahrt Kreisel, 32€
- **20.-23. August:** Spindlermühle im Riesengebirge, Busfahrt Kreisel, (?)
- **24. September,** Sektour bei Rotkäppchen in Freyburg und neuer Hafen in Mücheln (Schiffahrt) mit Verkostung, Busfahrt Kreisel, 38€
- **11. November,** Pulsnitz mit Pfefferküchlerei und Martingans im Gasthof Luchsenburg mit Veranstaltung, Busfahrt Kreisel, 49€

Anmeldungen unter Sonja Zönnchen, Tel: 035053/129761, (Reisen unter Vorbehalt!)



Veranstaltungen | Anzeigen

■ **Veranstaltungsplan 2019 Schlottwitzer Seniorenverein e.V.**

- **19. Juni, 15.00 Uhr**, Feuerwehr Schlottwitz, Grillnachmittag
- **18. September, 15.00 Uhr**: Begegnungsstätte Boot, Reisevortrag Familie Geisler
- **16. Oktober, 15.00 Uhr**: Begegnungsstätte Boot, Schlottwitzer Musikprogramm
- **06. Dezember, 15.00 Uhr**: Landgasthof Börnchen, Weihnachtsfeier

■ **Veranstaltungen Begegnungsstätte Boot - Mai/Juni 2019**

- **Dienstag, 21. Mai, 17.00 Uhr**: öffentliche Versammlung der Stadtverwaltung Glashütte - Spielplatzprojekt in Mittelschlottwitz • **im Anschluss** Ortschaftsrat Schlottwitz – Vorstandssitzung
- **Sonntag, 02. Juni, 17.00 Uhr**: „Tanzgreis“, zwanglose Tanzgelegenheit zur sportlichen Betätigung der Senioren immer mtl. am 1. Sonntag, 1,00 € „Sprit“ für´s Boot, Hr. Wenzbauer Tel.: 0152/22973130
- **Donnerstag, 06. Juni, 15.00 Uhr**: Begegnungscafé Spielenachmittag
- **Montag, 10. Juni, 19.00 Uhr**: Schiedsstelle – Herr Langer Tel.: 31893, Mail: schiedsstelle.glashuette-kreischa@mail.de
- **Mittwoch, 12. Juni, 17.00 Uhr**: Bootstreff für Sektionsleiter/-innen
- **Donnerstag, 13. Juni, 15.00 Uhr**: Begegnungscafé
- **Montag, 24. Juni, 16.00 Uhr**: Bastelnachmittag für Kinderwir basteln mit Frau Liebscher, Materialkosten 2,00 € + 1,00 € „Sprit“ für´s Boot
- **Dienstag, 25. Juni, 18.00 Uhr**: Ortschaftsrat Schlottwitz – Vorstandssitzung
- **Donnerstag, 27. Juni, 17.00 Uhr**: Mitgliederversammlung Wohnungsgenossenschaft Müglitztal-Schlottwitz eingetragene Genossenschaft

Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen und Kurse

- **Montag, 14.30 Uhr** Arztgespräch, Dr. Danzmann Tel.: 42483 -> Wartezimmer ab 14:15 Uhr geöffnet !!! • **19.00 Uhr** Englisch Kurs, Sigrid Hofmann Tel.: 47964
- **Dienstag, 14.00 Uhr**: Osteoporose Sportgruppe, Physiotherapie Weidig Tel.: 31566 • **18.00 Uhr**: Gymnastik 50+, Karin Dademasch Tel.: 42874 • **19.30 Uhr** Stepp-Aerobic, Susann Ziesche Tel.: 32194
- **Mittwoch, 18.45 Uhr**: Hatha-Yoga, Mandy Patzig Tel.: 0173/ 7433828, vorherige Anmeldung erforderlich, Mail: info@heilpraxis-patzig.de
- **Donnerstag, 11.30 Uhr**, Dresdner Tafel, Andreas Schönherr Tel.: 0351/213660 • **14.00 – 17.30 Uhr**: Besichtigung Bilder des Glashütter Malzirkels (analog Begegnungscafé), **15.00 Uhr**: Begegnungscafé, Betina Förster Tel.: 42985, -> Neu: jeweils 1. Do. im Monat Spielenachmittag, 2. Do. im Monat Begegnungscafé • **18.00 Uhr**: Hatha-Yoga, Mandy Patzig Tel.: 0173/7433828, vorherige Anmeldung erforderlich, Mail: info@heilpraxis-patzig.de

Bitte denken Sie bei allen Veranstaltungen ohne Eintrittspreise an 1,-€ „Sprit“ für's BOOT. Anschrift: Begegnungsstätte Boot, Müglitztalstr. 31, 01768 Glashütte, OT Schlottwitz, Ansprechpartner: Cindy und Sven Gleißberg 035053/139748 oder 0172/3488361, E - Mail: boot.schlottwitz@googlemail.com

mit dem II Reisebüro Röpke vom 30.06. - 06.07.2019 in die Steiermark



- Fahrt ab Altenberg und Umgebung
- 6 Übernachtung mit HP im 4*-Hotel Stigenwirth
- Begrüßungscocktail
- Videoabend über die Region
- Geführte Orientierungswanderung (ca. 1h leicht)
- Stadtführung Graz
- Brauerei-Museum Murau
- Blasmusik-Museum
- Besichtigung einer Kürbiskernmühle
- Und vieles mehr...

Preis: **im DZ ab**
699,00 €/P.
EZZ: 99,00 €



*Wir freuen uns auf
Ihre Anmeldung*

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz
– unter Telefon-Nr.:

035056 35068

Ob Flug- Busreise oder
Kreuzfahrt – wir haben das
passende Angebot für die
schönsten Tage des Jahres

Wir beraten Sie gern!

Reisebüro Röpke
Inh. Hans Jürgen Röpke
Rathausstr. 14
01773 Altenberg

*Nur Taxi
in Glashütte*

- PKWs & Kleinbus
- Chemo- & Bestrahlungsfahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen

*Wir sind immer
für Sie da!*



TAXI

Bärbel Proft

Dresdner Str. 15
01768 Glashütte

☎ **(035 053)**

320 180

„Vor 100 Jahren in Glashütte ...“

Müglitztal-Nachrichten
Anzeiger für das Müglitztal
besonders für die Stadt Glashütte und umliegenden Orte sowie für den Amtsgerichtsbezirk Coschütz

Der 1. Mai wird [einmalig bis 1933] ein gesetzlicher Feiertag. Die Leipziger Frühjahrmesse erfreut sich hoher Teilnahme, mit Ausstellerbeteiligungen, welche die Friedenszeiten übertraf. Mehrere Länderbahnen stellen ihren Eisenbahnbetrieb wegen Kohlemangel ein. Der sich abzeichnende Friedensvertrag wird als "Gewaltfrieden" vom Volk eingestuft und der Regierung zur Last gelegt, dass Deutschland nun zur "Ausbeutekolonie" wird. Weitere Meldungen aus den Müglitztal-Nachrichten zusammengestellt von Stefan Seifert (Dresden):

■ 03.05.1919: Festveranstaltung zum 1. Mai

Die diesjährigen Maifeiern, die eine offizielle Erklärung des 1. Mai als deutschen Festtag bedeuteten, sind überall in ruhiger, den Zeitverhältnissen entsprechender Weise verlaufen. In Glashütte ward vom sozialdemokratischen Vereine eine Maifeier im "Goldenen Glas" veranstaltet. Hierzu boten das Doppelquartett der Sängervereinigung vier recht passende Liedervorträge, die ihres vorzüglichen Gelingens wegen reichen Beifall fanden. Einem sinnreichen Prolog, vorgetragen von Frl. Leubert reihte sich eine längere Ansprache des Herrn Schiller - Dresden an. In dieser wurden die politische Einschränkung des deutschen Volkes vor Kriegsbeginn, die Unfähigkeit der damaligen deutschen Diplomatie und die Folgen des Krieges im demokratischen Lichte beleuchtet. Der Festredner sprach in rein sachlicher Weise und fand eine aufmerksame Zuhörerschaft. Er verflocht in geschickter Weise die Ziele und Bestrebungen der Sozialdemokratie in seine Ansprache, die in der Hauptsache in zielbewußtem Ausbau der Arbeiterschutzgesetzgebung, besonders in Bezug auf die Frauen und die heranwachsende Jugend, gipfelte. Der Achtstundentag sei für alle Völker anzustreben. Intensive Arbeit sei notwendig, um durch technische Entwicklung noch eine weitere Verkürzung dieses Arbeitstages zu erreichen. Die ehemalige Macht der Unternehmer einzuschränken, bedürfe die künftige Zeit rein demokratischer Einrichtungen. Die Grundlagen dazu sollen vor allem auch das allgemeine Wahlrecht, das nun endlich auch auf die Frauen sich erstreckt und das Alter von 20 Jahren an umfasse. Der Redner bezweifelte, daß es die Diplomatie fertig bringen werde, einen Verständigungsfrieden, der allen Völkerhaß und Unterdrückung beseitigen solle. und einen auf gleichen Rechten und gleichen Pflichten fußenden Völkerbund zu erreichen. Die Sozialdemokratie werde dafür am 1. Mai stets eintreten und demonstrieren. Alle Völker hätten gleiche Interessen und verlangten deshalb auch gleiche Entwicklung. Die dunkle Zukunft habe viel Uneinigkeit auch unter die Arbeiter gebracht und es sei eine Hauptaufgabe der organisierten Arbeiterschaft, den Bruderkampf zu beenden. Um die ungeheuren Kriegsschäden zu tilgen und zu mildern, und um das gesamte Wirtschaftsleben in dem Sinne des Sozialismus umzugestalten und den vor Jahrzehnten schon in seinen Grundideen festgelegten Zukunftsstaat zu errichten, sei Einigkeit notwendig. Der Sozialismus müsse die Religion der Zukunft werden. Dann würde hoffentlich die Menschheit zum letzten Male eine so schaurige Zeit wie die letzten vier Jahre erlebt haben. Der Festredner hoffte für den künftigen 1. Mai den Völkerfrieden und forderte die Anwesenden auf: zu arbeiten zum Wohle unserer selbst, unserer Familie und der gesamten Menschheit. Allseitiger Beifall wurde seinen Ausführungen gezollt. Die Vortragsfolge brachte auch mehrere anmutige exakt gespielte Zithervorträge der Herrn Klotz sen. und jun.. Den humoristischen Teil hatte Herr W. Weidauer mit einer Soloszene übernommen, die viel Heiterkeit erregte. Herr L. Schreck trug 2 Dichtungen vor, die ebenfalls aufmerksam und dankbar von der Zuhörerschaft, die den großen Saal bis auf den letzten Platz füllte, aufgenommen wurden.

■ 07.05.1919: Aktives Städtisches Vereinsleben (I.)

Der Männergesangsverein "Sängervereinigung" hat sein langjähriges Übungs- und Vereinslokal vom Gasthof "zur Sonne" kürzlich nach dem Hotel "zur Post" verlegt. Die Notwendigkeit dieser Verlegung wur-

de bedingt durch den Zuwachs an aktiven Mitgliedern; hierdurch erwieß sich die Saalstube der "Sonne", die als Übungsraum diente, zu klein, der Saal selbst aber, ist zur Übung nicht so geeignet, da er in der Beheizung zur Winterzeit bedeutende Ausgaben verursacht hätte. Aus diesem Grunde sah sich der Verein veranlaßt, den Gesellschaftssaal des Posthotels zu wählen, woselbst der Verein nunmehr regelmäßig und morgen Donnerstag erstmalig unter Leitung seines Ehrendirigenten, seine Übungsstunde abhalten wird.

Am vergangenen Sonnabend beging der hiesige Touristenklub e. V., sein 12. Stiftungsfest im Gasthof zum "Goldenen Glas". Wem es vergönnt war im Kreise dieser bergfrohen Gesellen den Abend dort zu erleben, wird sich der schönen Stunden gern und oft erinnern. Berg-Freiheit und Berg-Fröhlichkeit waren die Losungsworte, welche dieser Veranstaltung ihren Stempel aufdrückten. War es schon herzerfrischend alle die Bub'n und Dirnd'ln in der einfachen und doch so kleidsamen Gebirgstracht zu schauen, so waren die Vorträge in ihrer Zusammenstellung dem sehr gut angepasst. Doppelquartetts wechselten in bunter Reihe mit Zither- und Solovorträgen und Duets. Eine Glanzleistung war der gemischte Chor "Am Wörther See". Klangsön und rein kam das nicht leichte Werk zum Vortrag. Der Schwank mit Gesang "Im Riesengebirge" bildete mit seinen anmutigenden Bildern einen schönen Abschluß des reichhaltigen Programms. Mit Befriedigung kann der Touristenklub auf dieses in allen seinen Teilen so wohlgelungenen Fest zurückblicken. Berg Heil!

Die 2. Männerabteilung des hiesigen Turnvereins, genannt die Schweißriege (eine humorvolle Bezeichnung für diese Riege), will nun auch den anderen Turnern nicht nachstehen und ihren Betrieb, nach 4jähriger Pause, wieder aufnehmen. Herren, welche eine regelrechte Durcharbeitung ihres Körpers angelegen ist, werden immer dazu willkommen sein.

■ 10.05.1919: Trauerwoche im Deutschen Reich

Anordnungsgemäß wird der morgige Sonntag endlich einmal ein "Tanzfreier" sein, da infolge der überaus harten Friedensbedingungen im ganzen Reiche auf eine Woche Trauer angelegt werden soll. Infolgedessen wird auch die Lichtspiel-Direktion im "Goldenen Glas" nur ernste Sachen vorführen, trotzdem wird aber das Programm für diesen Sonntag sehr spannend und unterhaltungsvoll sein.

■ 17.05.1919: Wohnungsbauprogramm zur Linderung der Not

Ein so umfangreiches Baugelände wie es sich gegenwärtig an die an die Bergstraße angrenzenden städtischen Wohnhäuser anschließt, sah unsre Industriestadt noch nicht. Mehrere 100 Meter lang erstreckt sich das Bauterrain bis ans untere Ende der an der Hahnbergstraße gelegenen großen Rodelbahn. Vorläufig sind dort 5 Wohnhäuser im Bau geplant, deren Bau die Dohnaer Firma Strech & Berger übernommen hat.

■ 21.05.1919: Politische Zusammenkunft zur nationalen Lage

Am Montag abend hatte sich der Saal des Gasthofs "Stadt Dresden" zu der durch den hiesigen Deutschen Demokratischen Verein eingeladenen Protestversammlung fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Man hatte zum Redner den hier von jüngsten Wahlversammlungen her bestens bekannten Herrn Pfarrer Kubitz aus Pirna erbeten und dieser

„Vor 100 Jahren in Glashütte ...“

**1. Mai in Glashütte (um 1970)**

Q: Archiv Stiftung "Deutsches Uhrenmuseum Glashütte - Nicolas G. Hayek".

In der DDR wurde der Maifeiertag als "Internationaler Kampf- und Feiertag der Werktätigen für Frieden und Sozialismus" mit aufwändigen Demonstrationsparaden begangen und auf die Traditionen der internationalen Arbeiterbewegung verwiesen. Stellplatz war der Bahnhofsvorplatz (heute Busbahnhof). Über Haupt- und Schillerstraße zog der Zug in Richtung Briesnitztal, um dort zu wenden und über die Lindenstraße wieder an Markt und Kirche vorbei zum Vorplatz der Uhrmacherschule zu gelangen. Hier fand meist eine Abschlusskundgebung statt.

sprach in fünfviertelstündiger packender Weise zu der in diesen Wochen unser ganzes deutsches Vaterland schwer belastenden Frage: "Gewaltfrieden oder Rechtsfrieden?" Zu einer von dem Ernste des Augenblickes erfaßten, aufmerksamen Zuhörerschaft sprach Herr Pfarrer Kubitz über alle die Gewaltmaßregeln, die uns im Osten wie im Westen durch die Feinde auferlegt worden sind und noch auferlegt werden sollen. Was uns und dem deutschen Lande durch Kontributionen und Landentziehung angesonnen wird und bevorsteht; wie unsere Industrie, unsere Landwirtschaft und jeder Stand durch die ungerechten Friedensbedingungen unterdrückt und vernichtet werden soll, welche unmenschliche Behandlung unserer Gefangenen vom Feinde, besonders in Frankreich, erdulden müssen. Alles wußte der Redner in ergreifenden Worten zu schildern. "Lieber tot, als diesen Friedensvertrag unterschreiben, denn er bedeute ein lebendig begraben!" Auch die Frage: "Was wird die Entente tun, wenn wir „Nein!“ sagen, beleuchtete Herr Pfarrer Kubitz. In welcher entsetzenerregender Weise sich Zeitungen in Feindesländer über unser hungerndes Volk äußern, ward der Versammlung mit kundgetan. Das alles bringt uns zu dem festen Entschlusse, daß wir diesen Vertrag nicht unterschreiben können. Auch englisch und amerikanische Pressestimmen protestieren gegen diesen Gewaltfrieden. Unseren zwei Millionen Toten, unseren Kriegsbeschädigten und Gefangenen sind wir es schuldig, daß wir gegen diesen, auf eine absolute Vernichtung Deutschlands hinzielenden Vertrag protestieren. Geschlossen müssen wir uns als Deutsche vom Osten bis zum Westen hinter unsere Regierung stellen. Herr Fabrikbesitzer Seelhammer, welcher als Vorsitzender die Versammlung bereits begrüßte, dankte nach Schluß der Ansprache Herrn Pfarrer Kubitz für seine trefflichen Ausführungen und empfahl der Versammlung nachfolgende Resolution an das Auswärtige Amt in Berlin zur Absendung zubringen. Eine Debatte fand nicht statt und war die Versammlung mit dieser Resolutionsannahme beendet. ...

28.05.1919: Aktives Städtisches Vereinsleben (II.)

Auch unsere Bildungs- und Geselligkeitsvereine treten mehr und mehr aktiv auf den Plan, um ihre Mitglieder wieder für ihre Zwecke zu fesseln.

So hält morgen Donnerstag der Zitherverein "Exato" einen Familienabend im Gasthofe "zur Sonne" ab. Hierzu bieten die aktiven Mitglieder ein reichhaltiges Programm der so beliebten Zithervorträge. Nächsten Sonnabend Abend feiert die Uhrmacher- und Mechaniker-Verdindung "Fidelitas" ihr 19jähriges Bestehen im Posthotel. Diesem geht Freitagabend ein kleiner Kommers voraus und Sonntag nachmittags folgt ein Katerbummel in die Umgebung. Am heutigen Mittwoch Abend unternehmen die beiden hiesigen Männergesangvereine einen gemeinschaftlichen Abendausflug, dessen Endpunkt der Gasthof zu Johnsbach sein wird. Der Abmarsch erfolgt um 7 Uhr vom hiesigen Posthotel. Nächsten Sonnabend will der Turnverein Dresden-Pieschen, nach einer Turnfahrt im Gasthof zur Sonne hier absteigen. Er gedenkt einige gesellige Stunden mit dem hiesigen Turnvereine verbringen zu können. Aus diesem Grunde werden alle Turner und Turnfreunde hierdurch gebeten, sich freundlichst abends 7 Uhr im genannten Saale einzufinden zu wollen.

31.05.1919: Abschied von Kommerzienrat Emil Lange

Am vorigen Sonnabend veranstaltete Herr Uhrenfabrikant Kommerzienrat Emil Lange aus Anlaß seines Scheidens von Glashütte für das gesamte Arbeiterpersonal der Firma A. Lange & Söhne eine Abschiedsfeier, die im Hotel zur Post stattfand. Hierbei teilte der scheidende Chef den Teilnehmern mit, daß er aus Anlaß seines Fortganges der von ihm gegründeten Emil-Lange-Stiftung weitere 50000 Mark überwiesen habe.

Anzeige(n)

Holzfenster nie mehr streichen!

Mit Aluminiumverkleidung von außen

- ✓ Dauerhafter Erhalt wertvoller Holzfenster
- ✓ Ohne Baustelle - meist in nur 1 Tag
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ In allen RAL-Farben und Holzdessins
- ✓ Wertsteigerung des Hauses

Andreas Dulewicz
Brechtstubenweg 2 • 09623 Nassau
Telefon: 03 73 27 / 71 86

PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.dulewicz.portas.de

Düngemittel
Futtermittel
Getreide
Lagerung
Applikationen
Kohle



Reinholdshainer
AGRAR
SERVICE GmbH

Rasen- und Gartendünger

- lose und 25 kg gesackt -

Feinsämereien

- für Garten und Landwirtschaft -

Weidematerial

Landwirtschaftsbedarf

SOMMERPREISAKTION

KOHLE

Reinholdshain
Reinhardtsgrimmaer Str. 3
01744 Dippoldiswalde

Telefon: (03504) 612162
Telefax: (03504) 612163
info@agrarservice-rhn.de

Wir gratulieren

Die Stadt Glashütte gratuliert vom 17.05.2019 – 13.06.2019 folgenden Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen allen Jubilaren Gesundheit und Wohlergehen sowie einen glücklichen und geruhsamen Lebensabend im Kreise der Familie.

■ **Stadt Glashütte**

24.05. Frau Nitzsche, Karin 75 Jahre
01.06. Frau Kühnel, Hannelore 70 Jahre

■ **OT Cunnersdorf**

01.06. Frau Funke, Hannelore 70 Jahre

■ **OT Dittersdorf**

05.06. Frau Maul, Angelika 70 Jahre

■ **OT Johnsbach**

13.06. Frau Hahmann, Siegrid 80 Jahre

■ **OT Niederfrauendorf**

11.06. Frau Hartmann, Anita 90 Jahre

■ **OT Oberfrauendorf**

12.06. Herr Walther, Herbert 70 Jahre

■ **OT Reinhardtsgrimma**

10.06. Herr Sacher, Werner 70 Jahre

■ **OT Schlottwitz**

22.05. Herr Liebscher, Bernd 75 Jahre
27.05. Herr Puttrich, Horst 80 Jahre
27.05. Frau Zscharschuch, Antje 75 Jahre
28.05. Frau Cellar, Margit 80 Jahre
31.05. Frau Köhler, Waltraud 90 Jahre
08.06. Herr Orgus, Jochen 80 Jahre
10.06. Frau Dörfer, Erna 85 Jahre

Die Ehrung von Altersjubiläen beginnt frühestens mit der Vollendung des 70. Lebensjahres und die Ehrung von Ehejubiläen erstmals aus Anlass der Goldenen Hochzeit. Jubilare haben gegenüber der Meldebehörde ein Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung oder Übermittlung der Personendaten. Ein Widerspruch ist jederzeit gebührenfrei möglich und gilt bis auf Widerruf. Der Antrag ist im Einwohnermeldeamt des Rathauses oder im Bürgerbüro Reinhardtsgrimma persönlich zu stellen.

Anzeigen

Meisterbetrieb
KDF
Parkett- und Fußbodenleger

STABPARKETT
Parkettrestaurierung
Mosaik- und Fertigparkett
Holzpfaster, Kork
Schleifen und Versiegeln
Teppich- und Fußbodenbeläge
Linoleum

☎ 03504 618801

Industriering 24 • 01744 Dippoldiswalde
www.kdf-parkett.de

**FORSTARBEITEN
MASCHINENSERVICE**

- BAU/LAND/KFZ TECHNIK
- VERMIETUNG
- DVS GEPRÜFTER SCHWEIßFACHMANN
- BAUMASCHINIST
- BAUMFÄLLUNG/PFLEGE
- BAUMKLETTERARBEITEN
- HÄCKSELARBEITEN
- WURZELFRÄSEN

Eric Kretschmer · Fritz Schreiter · Str.31 · 01259 Dresden
Tel.: 0351 - 270 92 61 · Mobil: 0162 - 903 27 13 · Mail: forsteric@t-online.de

Wir sind für Sie Feuer und Flamme

BRENNSTOFFE

Brennstoffe RÜDIGER
Inh. Gemot Rüdiger

Am Hofbusch 6, 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt
Tel.: 0 35 04 - 61 33 88, Mail: g.ruediger@t-online.de

Unsere Produkte

- Heizöl / Heizöl in Premiumqualität
- Diesel
- Kaminholz
- Holzpellets
- Tankreinigung
- Schmierstoffe (Öle + Fette)
- sowie weitere Artikel

Bauhwerksbetrieb

seit 1990
Heber
Inhaber Sven Geißler

Obercarsdorf · Dorfstraße 61
01744 Dippoldiswalde
Telefon 03504. 61 20 08
Telefax 03504. 61 98 15
mail@heber-geissler-fassaden.de
www.heber-geissler-fassaden.de

sächsisches Handwerk - Maßstab für Qualität

- Putz- und Stuckarbeiten
- Fassadensanierung
- Fassadenvollwärmeschutz
- Estricharbeiten



Anzeigen

Altes Mädchen 72 Jahre, 176 cm, **Witwe ohne Anhang aus Altenberg**
sucht lieben, aktiven Partner, kein Opa-Typ für ein schönes Miteinander.
Schreiben Sie mir SMS oder Tel. 0171 359 72 43

WWW.PW-GARTENSERVICE.DE
WACKERS
Dienstleistungen
HAUS • ROF • GARTEN
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
LANDSCHAFTSPFLEGE UND -GESTALTUNG
BAUMDIENST
CONTAINERDIENST
HAUSMEISTERSERVICE • WINTERDIENST
 0173 9450947
 03504 625697

SEE MORE. DO MORE. **essilor**

DIE SONNE GENIEßEN – MIT DER RICHTIGEN SONNENBRILLE!

Sonnenglas in Ihrer Stärke
 ab **17,- €** pro Glas

Damit Sie die wohl schönste Jahreszeit sicher und ungetrübt in vollen Zügen genießen, erhalten Sie bei uns Ihre perfekte Sonnenbrille. Verbinden Sie jetzt den wichtigen und **sinnvollen Schutz vor Blendung und gefährlicher UV-Strahlung** mit dem modischen Look unserer aktuellen Sonnenbrillen-Kollektion. Sie werden diesen Sommer lieben. **Unsere Brillengläser sind genau die richtige Wahl für Sie.** Egal ob in der Freizeit, im Urlaub, beim Sport oder im Alltag.

Optik **Mücklich**
 Hörakustik

Dippoldiswalde
 Herrengasse 22
 03504/614702

Dippoldiswalde
 Kirchplatz 2
 03504/611601

Freital
 Dresdner Str. 218
 0351/6412010

Service macht den Unterschied

SP: Junker
 Fachgeschäft * Reparatur * Installation
 TV * DVD * Sat * Handy * Netzwerk * PC * Internet

Unser aktuelles Angebot:
 - Full-HD: Brillantes Bild mit 1.920 x 1.080 Pixeln
 - Dreifacher Tuner zum Empfang von DVB-S, DVB-C und DVB-T2 HD
 - USB-Recording: Aufzeichnung von TV-Programmen auf externe USB-Datenträger
 - 24 Zoll, 32 Zoll + 43 Zoll

01778 Geising • Karl-Sieber-Str. 14 • Tel.: 035056 35468
 01768 Glashütte • Markt 12 • Tel.: 035053 32500

ServicePartner

gourmetta
 FOOD COMPANY

WIR SUCHEN KÖCHE AB SOFORT

gourmetta.de

WIR SUCHEN AB SOFORT

KÖCHE (m/w/d)
IN VOLLZEIT
 in Schlottwitz / Glashütte

Frische Küche für Schulen,
 Betriebsrestaurants und
 Privatkunden.

BEWERBUNG BITTE AN

E bewerbung@gourmetta.de

A gourmetta
 Frau Felber (Personalbüro)
 Meißner Straße 30
 01445 Radebeul

T 0159 - 04 25 71 75

Ihr Profil

- ✓ die Leidenschaft am Kochen
- ✓ erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Koch (m/w/d)
- ✓ Erfahrungen aus der klassischen Gastronomie von Vorteil
- ✓ Teamfähigkeit
- ✓ Kenntnisse von HACCP-Richtlinien
- ✓ Qualitätsbewusstsein
- ✓ Interesse an einer langfristigen Beschäftigung

Wir bieten

- ✓ moderne Arbeitsbedingungen
- ✓ Arbeiten in familiärer Atmosphäre
- ✓ familienfreundliche Arbeitszeiten mit freien Feiertagen und Wochenenden
- ✓ Fortbildungs- & Aufstiegsmöglichkeiten
- ✓ kostenfreie Arbeitskleidung
- ✓ abwechslungsreiche Aufgabenbereiche
- ✓ betriebliche Altersvorsorge

Gutes Hören. Gute Preise.

Hörgeräte

die **HÖR** Spezialisten 

Ihr persönlicher HörAkustiker

**Rabenauer Straße 7
Im Ärztehaus, 2. Stock
01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504 6943337**

dippoldiswalde@die-hoerspezialisten.de
www.die-hoerspezialisten.de

Einladung
zum **kostenlosen Hörtest**
mit kleiner **Überraschung**
am **Donnerstag, den 6. Juni 2019**
von **8.00 bis 18.00 Uhr**
(telefonische Voranmeldung ist wünschenswert)

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Anzeigen

Die **Gesundheitskasse** für Sachsen und Thüringen. 

Teilnahme auch für **Fremdversicherte und Studenten**

Mit dem gesündesten Fortbewegungsmittel das Beste für die Umwelt tun. Steigen Sie jetzt auf!

Mit dem Rad zur Arbeit

1.5. – 31.8.2019: 20 Tage radeln – mehrfach gewinnen!

Mitmachen, fit werden und gewinnen! Auch 2019 lohnt es sich wieder, CO₂ einzusparen und an mindestens 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Tragen Sie Ihre Radeltage einfach online ein oder senden Sie den Kalender an die AOK PLUS. Sie nehmen so an der Verlosung toller Preise teil. Nähere Infos gibt es unter mdrza.de oder 0800 1059000*.

Eine Gemeinschaftsaktion von ADFC und AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.  

* deutschlandweit kostenfrei und das rund um die Uhr aus allen Netzen

Komfortable Betten und Schlafzimmer

Der Wunsch unserer Kunden nach einem einheitlichen Design beim Kleiderschrank, Bett, Nachtschränken und Kommoden brachte uns dazu, Komplettlösungen für Schlafzimmer anzubieten. Dabei nutzen wir die Vielfalt der Regalsysteme und verbinden diese mit der umfangreichen Auswahl an Farb- und Dekorvarianten. Bei den Betten bieten wir Ihnen sowohl Einzel- als auch Doppelbetten an, kombiniert mit verschiedenen Möglichkeiten zur Sockel- und Kopfteilgestaltung. Die Maße werden an Ihre Matratzen und Unterfederungen angepasst. Passend dazu gibt es Nachtschränken mit unterschiedlichen

Fächern und Auszügen oder Ablageboarde. Abgerundet wird das Ganze durch eine stimmige LED-Beleuchtung am Kopfteil oder im Sockelbereich. Planen Sie in nächster Zeit den Umbau Ihres Schlafzimmers? Dann vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin und schauen bei uns vorbei. Für ein optimales Ergebnis bieten wir Ihnen einen Aufmaß- und Montageservice an. Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team von raumcreativ C&B!

IHR VORTEILSRABATT:
17%
AUF DEN GESAMTWERT DES SCHLAFZIMMERS*

*Bei Vorlage des Coupons – gültig bis 31.07.2019.

**Begehbbare Kleiderschränke | Dachschrägenlösungen | Raumteiler
Glasrückwände für Küchen | TV- & Multimedialwände | LED-Beleuchtung
Garderobenlösungen | Schlafzimmer**

made in dippoldiswalde

Termine nach telefonischer Absprache jederzeit möglich: 03504 6285950 !

www.raumcreativ.com 01744 Dippoldiswalde - Gewerbering 14

RaumCreativ C&B
Immer etwas Besonderes.

